

GEQUDIO



Frag Timo!
Unseren
intelligenten
KI- Assistenten

GEQUDIO GW-20 Bedienungs- anleitung Digitalisierungs- box (bzw. Premium 2)

Telefonnummer für Kundenservice:
+49-(0)30 318 76 570
Montag bis Freitag von 10:00 bis 17:00 Uhr

E-Mail für Unterstützung:
telefon@gequdio.com

Inhaltsverzeichnis

1. [Telefon installieren \(Ersteinrichtung\)](#)
2. [Firmware updaten](#)
3. [Konfiguration sichern](#)
4. [Webinterface Passwort ändern](#)
5. [Anrufbeantworter / SprachBox](#)
6. [GEQUDIO Webinterface aufrufen](#)
7. [Tastenübersicht](#)
8. [Grundfunktionen](#)
9. [Schnellwahltasten konfigurieren](#)
10. [Schnellwahltasten bei mehreren SIP Accounts](#)
11. [Rufumleitung einrichten](#)
12. [Anruf weiterleiten](#)
13. [Telefonbuch übertragen](#)
14. [Telefonbuch durchsuchen \(Vanity\)](#)
15. [Hintergrundbild ändern](#)
16. [Besetztzeichen bei besetzt](#)
17. [Rufnummer unterdrücken](#)
18. [Eigenen Klingelton erstellen](#)
19. [Rufnummernüberwachung „Stummer Klingelton“](#)
20. [Ausgehender Anruf wird von eingehenden unterbrochen](#)
21. [Bluetooth Headset verbinden](#)

1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

OPTION (1) mittels WPS mit dem WLAN verbinden:

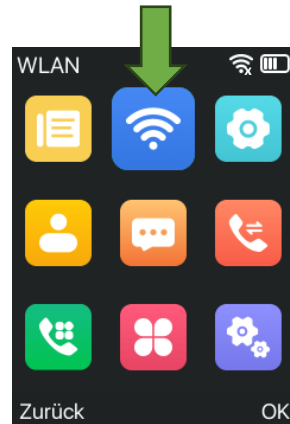
GW-20 einschalten:
3 Sekunden drücken



Menü öffnen:



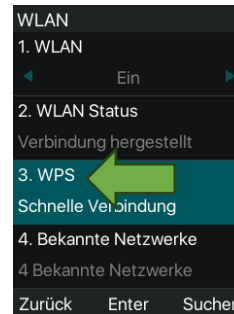
WLAN-Menü öffnen:



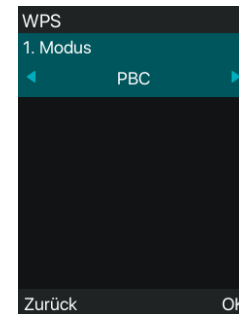
OK-Taste

1. Möglichkeit:

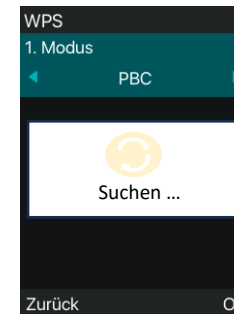
Wenn Ihr Router die Verbindungsmöglichkeit **WPS** unterstützt, gehen Sie bitte wie folgt vor, um das GW-20 mit Ihrem WLAN zu verbinden:



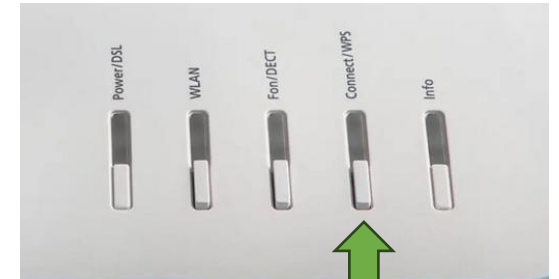
WPS mit OK-Taste
(runde Taste)
auswählen



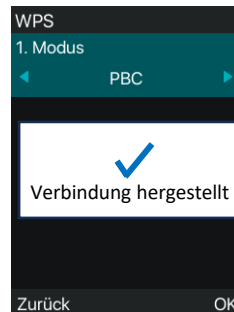
WPS-
Verbindungsaufbau
mit „OK“ starten



WLAN-Netzwerk
wird gesucht



WPS- Verbindungsaufbau am
Router durch Tastendruck starten



WLAN-Verbindung
erfolgreich hergestellt



WLAN-Verbindung
erfolgreich hergestellt

Hinweis: Nachdem Sie das WLAN verbunden haben, können Sie noch keine Telefonate führen, dazu müssen Sie erst mit der Einrichtung fortfahren.

1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

OPTION (2) manuell mit dem WLAN verbinden:

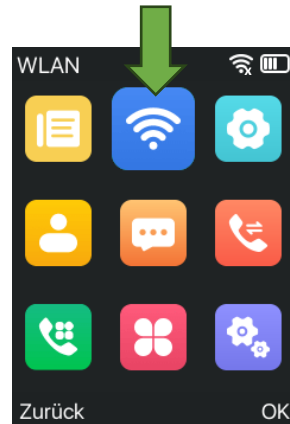
GW-20 einschalten:
3 Sekunden drücken



Menü öffnen:



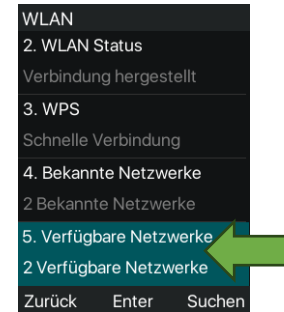
WLAN-Menü öffnen:



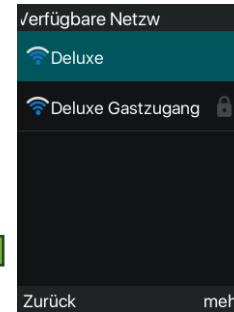
OK-Taste

2. Möglichkeit:

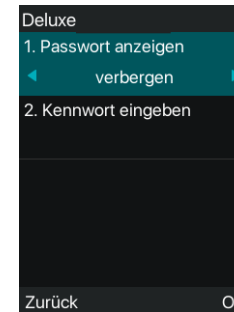
Wenn Ihr Router **kein WPS** unterstützt, oder Sie das Passwort lieber manuell eingeben möchten, können Sie das WLAN folgendermaßen verbinden:



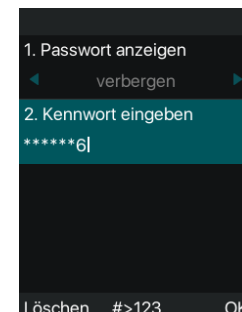
Verfügbare Netzwerke mit OK-Taste (runde Taste) anzeigen lassen



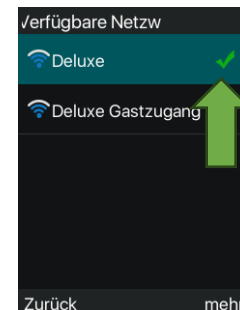
Netzwerke mit OK-Taste (runde Taste) auswählen



Das Passwort kann bei der Eingabe ein- oder ausgeblendet werden



Wechseln Sie von Zahlen zu Buchstaben mit # Taste



WLAN erfolgreich verbunden

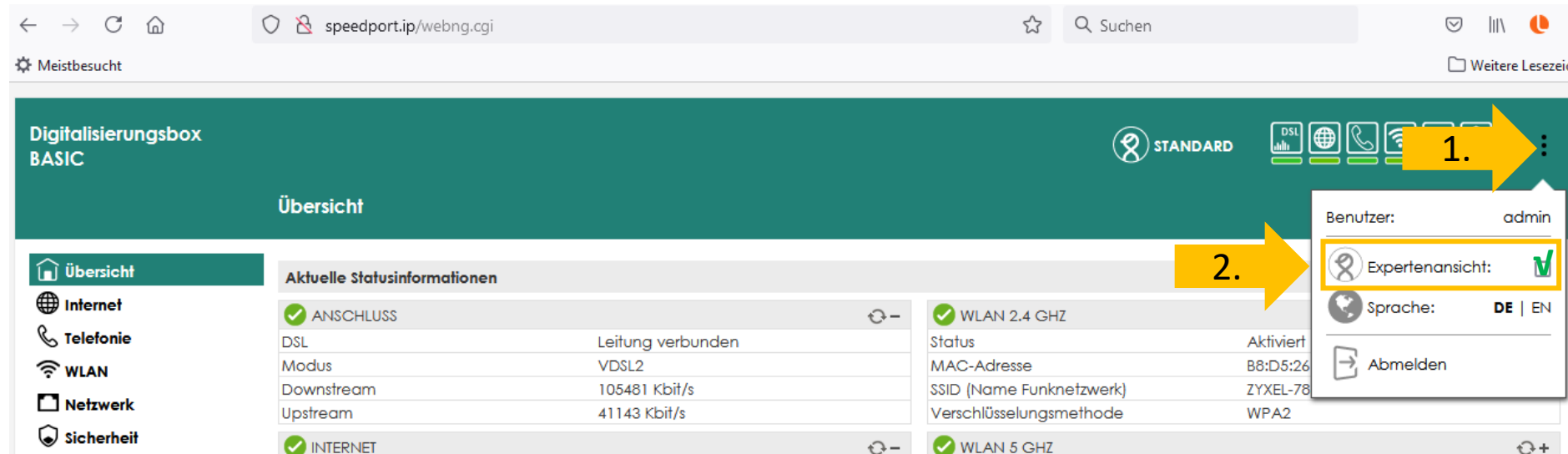


WLAN-Verbindung erfolgreich hergestellt

Hinweis: Nachdem Sie das WLAN verbunden haben, können Sie noch keine Telefonate führen, dazu müssen Sie erst mit der Einrichtung fortfahren.

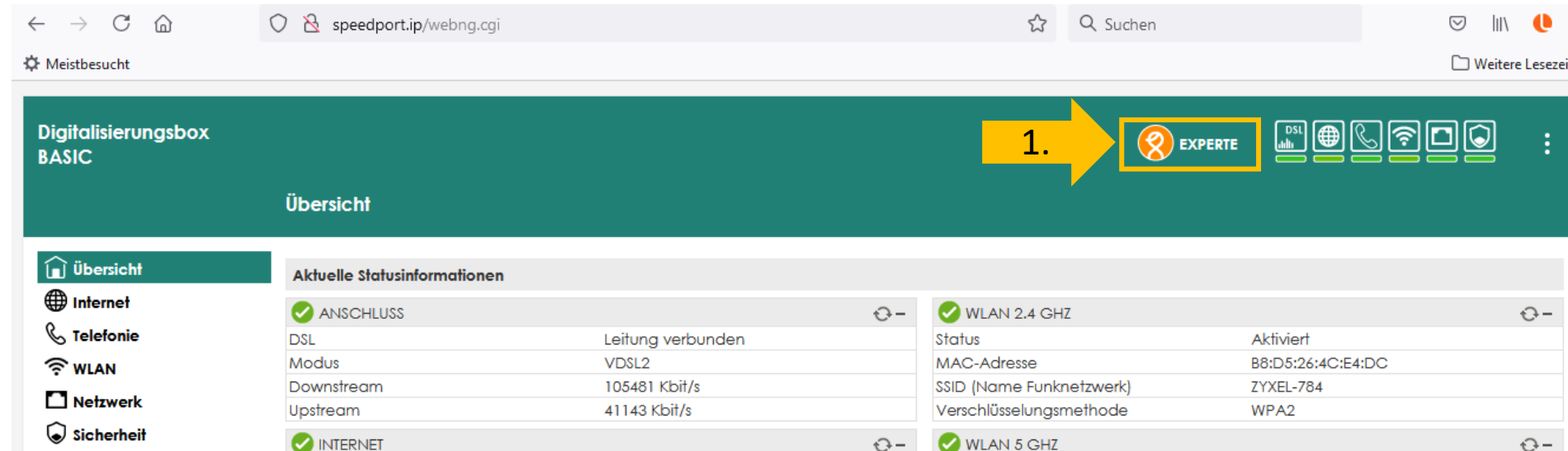
1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

1. Klicken Sie im Webinterface der Digitalisierungsbox auf die „**drei Punkte**“ um das Menü zu öffnen.
2. Aktivieren Sie die „**Expertenansicht**“



1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

1. Überprüfen Sie ob von „Standard“ auf „**Experte**“ umgestellt wurde, falls nicht wiederholen Sie den vorherigen Schritt.



The screenshot shows the web interface of a speedport device. The browser address bar displays 'speedport.ip/webng.cgi'. The page title is 'Digitalisierungsbox BASIC'. The main header area is dark green and contains the text 'Übersicht'. In the top right corner of this header, there is a row of icons. The first icon is a yellow circle with a white 'X' inside, labeled 'EXPERTE'. A yellow arrow with the number '1.' points to this icon. To the right of the 'EXPERTE' icon are several other icons representing different services: DSL, Internet, Telefonie, WLAN, Netzwerk, and Sicherheit. Below the header, there is a sidebar on the left with a list of menu items: 'Übersicht' (selected), 'Internet', 'Telefonie', 'WLAN', 'Netzwerk', and 'Sicherheit'. The main content area is titled 'Aktuelle Statusinformationen' and contains two tables. The first table, 'ANSCHLUSS', shows the status of the DSL connection: 'Leitung verbunden', 'Modus: VDSL2', 'Downstream: 105481 Kbit/s', and 'Upstream: 41143 Kbit/s'. The second table, 'INTERNET', shows the status of the internet connection. To the right of these tables, there is a section for 'WLAN 2.4 GHZ' and 'WLAN 5 GHZ' settings, including status, MAC address, SSID, and encryption method.

Aktuelle Statusinformationen	
ANSCHLUSS	
DSL	Leitung verbunden
Modus	VDSL2
Downstream	105481 Kbit/s
Upstream	41143 Kbit/s
INTERNET	

WLAN 2.4 GHZ	
Status	Aktiviert
MAC-Adresse	B8:D5:26:4C:E4:DC
SSID (Name Funknetzwerk)	ZYXEL-784
Verschlüsselungsmethode	WPA2

WLAN 5 GHZ	
Status	Aktiviert
MAC-Adresse	B8:D5:26:4C:E4:DC
SSID (Name Funknetzwerk)	ZYXEL-784
Verschlüsselungsmethode	WPA2

1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

1. Klicken Sie auf das Hauptmenü „**Telefonie**“
2. anschließend auf „**Allgemein**“
3. Wählen Sie als Modus „**Telefonanlagenmodus**“
4. Speichern Sie Ihre Auswahl

speedport.ip/webng.cgi?sid=a4b839049fffe8bfcef3ec1fe3c5b7f4&controller=Telephony&...

Meistbesucht

Digitalisierungsbox
BASIC

Telefonie / Allgemein

Übersicht
Internet
Telefonie
Letzte Gespräche
Allgemein
VoIP-Anbieter
Rufnummern
Rufnummernz
Leistungsmerkmale
Wahlvorgaben
Anrufmonitor (NCID)
WLAN
Netzwerk
Sicherheit
System
Einrichtungsassistent
Bedienungsanleitung

Allgemein

☒ VoIP-Telefonie aktivieren

Interner Telefonie-Modus

☐ Standardmodus
Im "Standardanschluss" werden in der Grundeinstellung eingehende Gespräche an allen internen Leitungen signalisiert. Wollen :
Anschluss betreiben, muss eine andere Betriebsart gewählt werden. Die Konfiguration der verfügbaren analogen Leitungen erfol:
"Rufnummernzuordnung". Die Konfiguration für ISDN erfolgt im Telefon.

☒ **Telefonanlagenmodus**
Wenn Sie die interne Telefonanlage nutzen möchten, können Sie diese hier über den Punkt "Telefonanlagenmodus" aktivieren.
Achtung: Wenn Sie eine externe Telefonanlage an den ISDN-Port Ihres Gerätes anschließen, dann darf diese Funktion nicht akti

☐ ISDN-Gatewaymodus
In dieser Betriebsart können Sie nur den internen ISDN-Port zum Weiterbetrieb der vorhandenen ISDN-TK-Anlage oder eines ande:
analogen Ports des Gerätes stehen nicht mehr zur Verfügung. Bereits konfigurierte VoIP-Rufnummern ("SIP-Trunk" oder "MSN-basi
dem ISDN-Port (Modus Anlagen- oder Mehrgeräteanschluss) zugewiesen.

Analoge Telefonbuchsen

☒ Telefonbuchse - Leitung 1 aktivieren
☒ Telefonbuchse - Leitung 2 aktivieren

Verbesserung der Bandbreitennutzung

☐ Ich möchte die Erkennung von Sprachpausen verwenden (VAD).

Speichern

1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

1. Klicken Sie auf „Rufnummern“
2. anschließend auf „Nebenstellen“
3. Drücken Sie auf die Schaltfläche „Neu“ um eine neue Nebenstelle anzulegen.

speedport.ip/webnng.cgi?sid=a4b839049fffe8bfcef3ec1fe3c5b7f4&controller=Telephony&action

Telefonie / Rufnummern / Nebenstellen

Übersicht
Internet
Telefonie
› Letzte Gespräche
Allgemein
VoIP-Anbieter
VoIP-Services
› Rufnummern
VoIP-Rufnummern
Nebenstellen
Rufnummernzuordnung
› Leistungsmerkmale
Weckrufe
Nachtschaltung
› Wahlvorgaben
› Rufumleitungen
Anrufmonitor (NCID)
WLAN
Netzwerk
Sicherheit
System

Nebenstellen

Auf dieser Seite können Sie die Rufnummern der internen Nebenstellen verwalten.

Nebenstelle	Interner Telefon-Typ	Anschluss	Einstellungen
Es wurden keine Nebenstellen eingerichtet.			

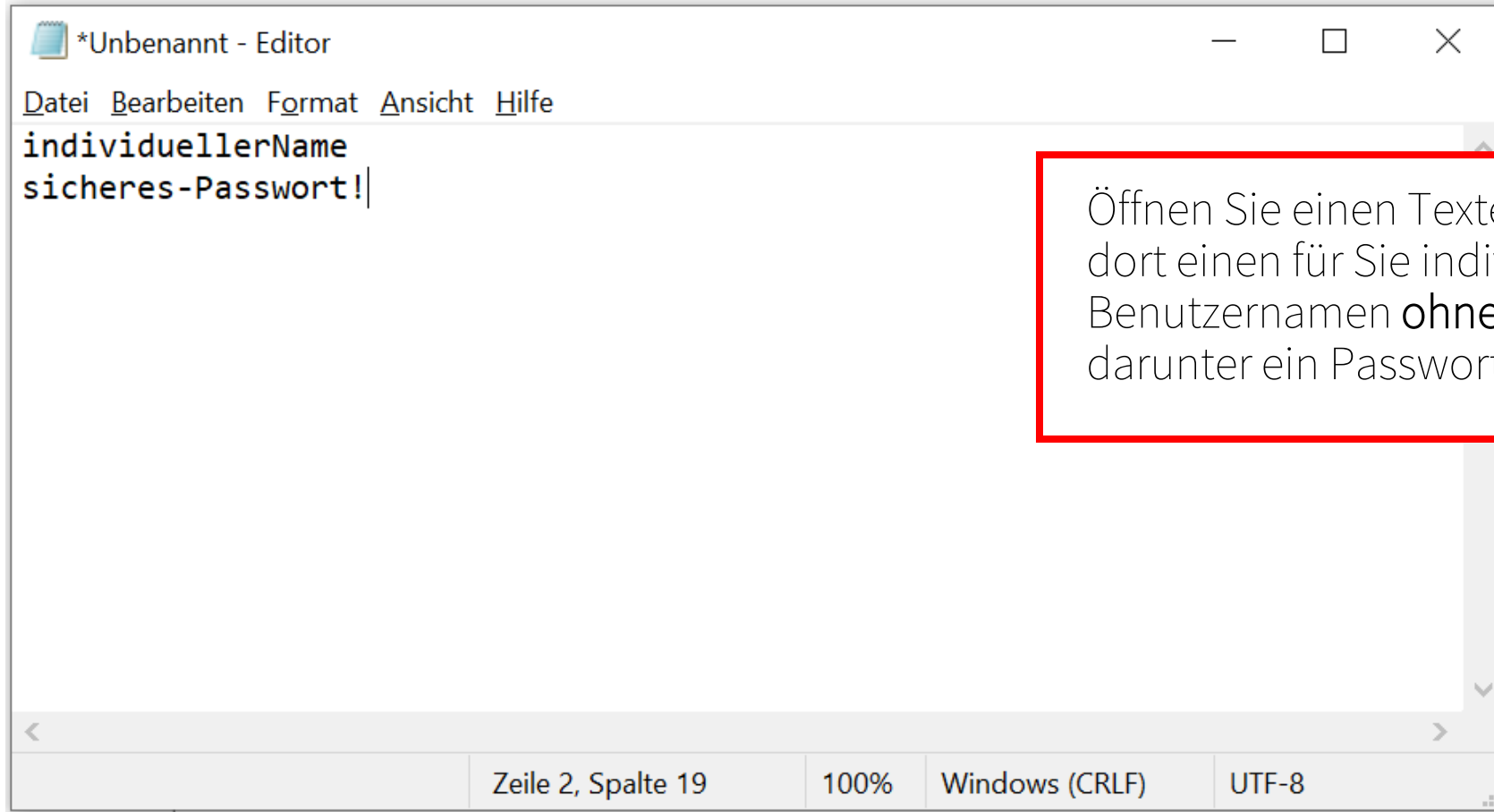
Neu

IP-Nebenstellen exportieren

Sie haben die Möglichkeit die Konfiguration der IP-Nebenstellen zu exportieren. Diese Konfiguration kann am IP-Telefon importiert werden. Die Konfigurationsdatei ist nur für **Yealink** IP-Telefone ausgelegt. Um Ihr IP-Telefon konfigurieren zu können, entnehmen Sie aus der Netzwerkeinstellung des Telefons die IP-Adresse und tragen diese in die Adresszeile Ihres Browsers ein. Weitere Informationen entnehmen Sie der Bedienungsanleitung des Telefons.

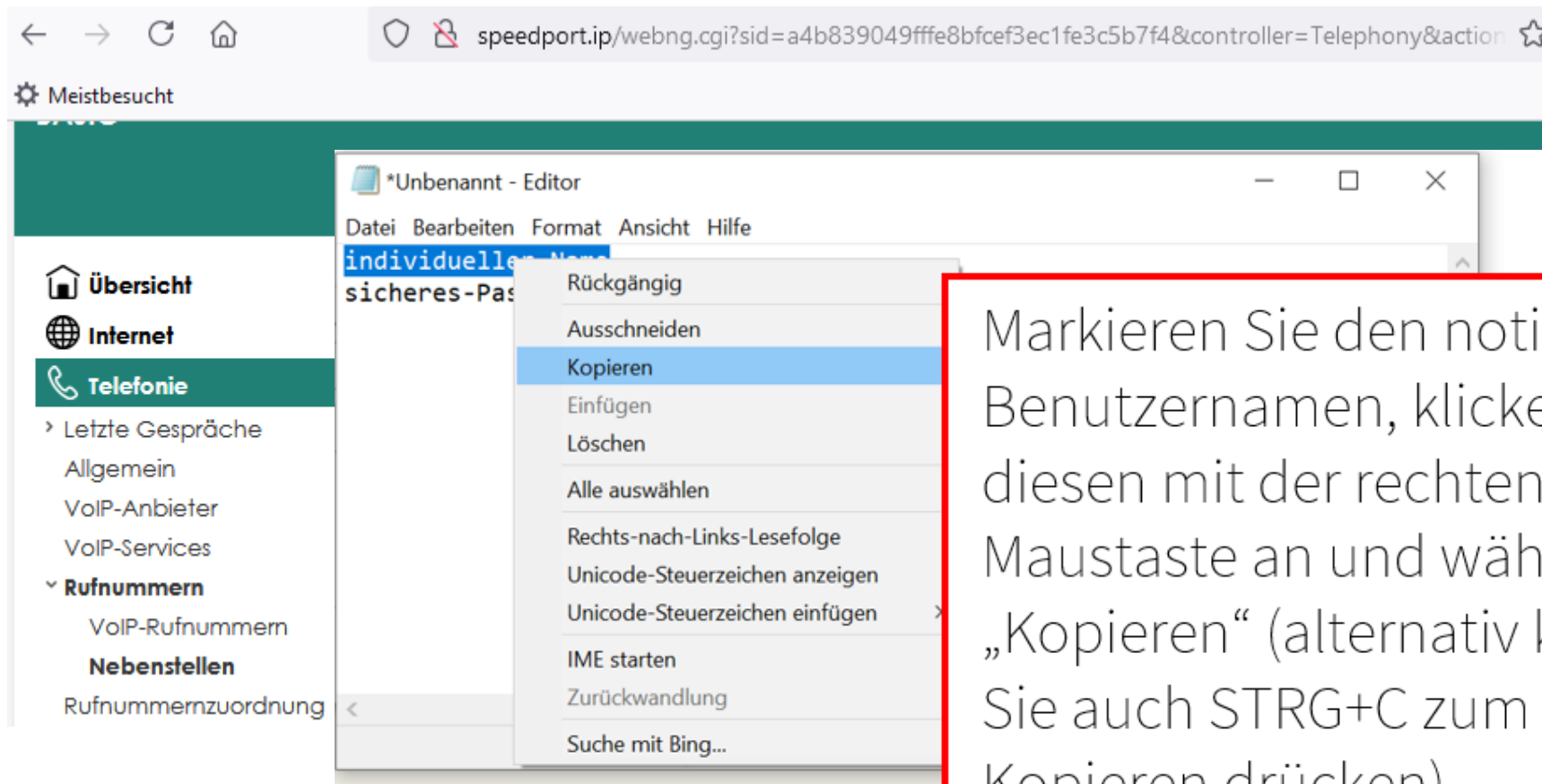
Exportieren

1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)



Öffnen Sie einen Texteditor und notieren dort einen für Sie individuellen Benutzernamen **ohne Leerzeichen** und darunter ein Passwort.

1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)



Markieren Sie den notierten Benutzernamen, klicken Sie diesen mit der rechten Maustaste an und wählen „Kopieren“ (alternativ können Sie auch STRG+C zum Kopieren drücken).

1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

1. Wählen Sie „IP“ als Telefon-Typ und tragen einen beliebigen Namen bei „Name“, ein.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Feld „Authentifizierungsname“ und wählen „Einfügen“.

speedport.ip/webng.cgi?sid=a4b839049fffe8bfc3ec1fe3c5b7f4&controller=Telephony&action

Meistbesucht

Telefonie / Rufnummern / Nebenstellen

Übersicht
Internet
Telefonie
Letzte Gespräche
Allgemein
VoIP-Anbieter
VoIP-Services
Rufnummern
VoIP-Rufnummern
Nebenstellen
Rufnummernzuordnung

Nebenstelle erstellen

Interner Telefon-Typ: IP
Interne Nummer: 10
Name: stefanip
Authentifizierungsname: individuelleName
Passwort:

Speichern Abbrechen

Rückgängig
Wiederherstellen
Ausschneiden
Kopieren
Einfügen
Löschen
Alles auswählen
Ein Schlüsselwort für diese Suche hinzufügen...

1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

1. Kopieren Sie das Kennwort aus dem Texteditor und fügen es unter „Passwort“, auf die selbe Art wie den Benutzernamen, ein.

Die Textdatei bitte im Hintergrund geöffnet lassen!

speedport.ip/webng.cgi?sid=a4b839049fffe8bfcef3ec1fe3c5b7f4&controller=Telephony&action

Meistbesucht

Telefonie / Rufnummern / **Nebenstellen**

Übersicht
Internet
Telefonie
› Letzte Gespräche
Allgemein
VoIP-Anbieter
VoIP-Services
▼ **Rufnummern**
VoIP-Rufnummern
Nebenstellen
Rufnummernzuordnung

Nebenstelle erstellen

Interner Telefon-Typ: IP
Interne Nummer: 10
Name: stefanip
Authentifizierungsname: individuellerName
Passwort: sicheres-Passwort!

Speichern Abbrechen

1. 2.

Rückgängig
Wiederherstellen
Ausschneiden
Kopieren
Einfügen
Löschen
Alles auswählen
Ein Schlüsselwort für diese Suche hinzufügen...

1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

1. Klicken Sie danach auf den Menüpunkt „Rufnummernzuordnung“.
2. Wählen Sie die Rufnummer(n) für **eingehende** Gespräche.
3. Wählen Sie die Rufnummer für **ausgehende** Gespräche.
4. Drücken Sie auf die Schaltfläche „Speichern“.

Telefonie / Rufnummernzuordnung

Übersicht
Internet
Telefonie
› Letzte Gespräche
Allgemein
VoIP-Anbieter
VoIP-Services
› Rufnummern
Rufnummernzuordnung
› Leistungsmerkmale
Weckrufe
Nachtschaltung
› Wahlvorgaben
› Rufumleitungen
Anrufmonitor (NCID)
WLAN

Rufnummernzuordnung

Auf dieser Seite können Sie Rufnummern für eingehende und ausgehende Gespräche zuordnen.

Rufnummern für eingehende Gespräche

Rufnummer	Nebenstelle
	IP
	10
+49	☒
+49	☒
+49	☒

Rufnummern für ausgehende Gespräche

Nebenstelle	Rufnummer
IP	10
	+497

Speichern

1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

Stellen Sie Ihre 5-GHz WLAN Frequenz in Ihrem Router auf einen Kanal **zwischen 36 und 64** ein, um Störungen zu vermeiden.

Hier am Beispiel des Telekom Smart 4 erklärt:

1. Wählen Sie den Menüpunkt „WLAN-Einstellungen“
2. Wählen Sie „Sendeleistungen“
3. Wählen Sie „Volle Sendeleistung“
4. Wählen Sie bei der 5-GHz WLAN Frequenz „Kanal 36,40,44,48“ aus und bestätigen Sie diese Einstellung mit „Speichern“

The screenshot shows the 'Speedport Smart 4' web interface. The top navigation bar includes 'Hilfe', 'Deutsch', 'English', 'Inhalte', and 'Kundencenter'. The main navigation bar has icons for 'Übersicht', 'Status', 'Internet', 'Telefonie', 'Netzwerk' (highlighted), 'System', and 'Abmelden'.

On the left sidebar, under 'Verbundene Geräte', the 'WLAN-Einstellungen' menu is highlighted with a green arrow labeled '1.'. Below it, 'Sendeleistungen' is highlighted with a green arrow labeled '2.'. The 'WLAN-Zugriff (WPS)', 'Netzwerk-Adressen', 'DNS-Rebind-Schutz', 'Virtuelles Netz (VPN)', 'SmartHome', and 'USB-Speicher und Drucker' sections are also visible.

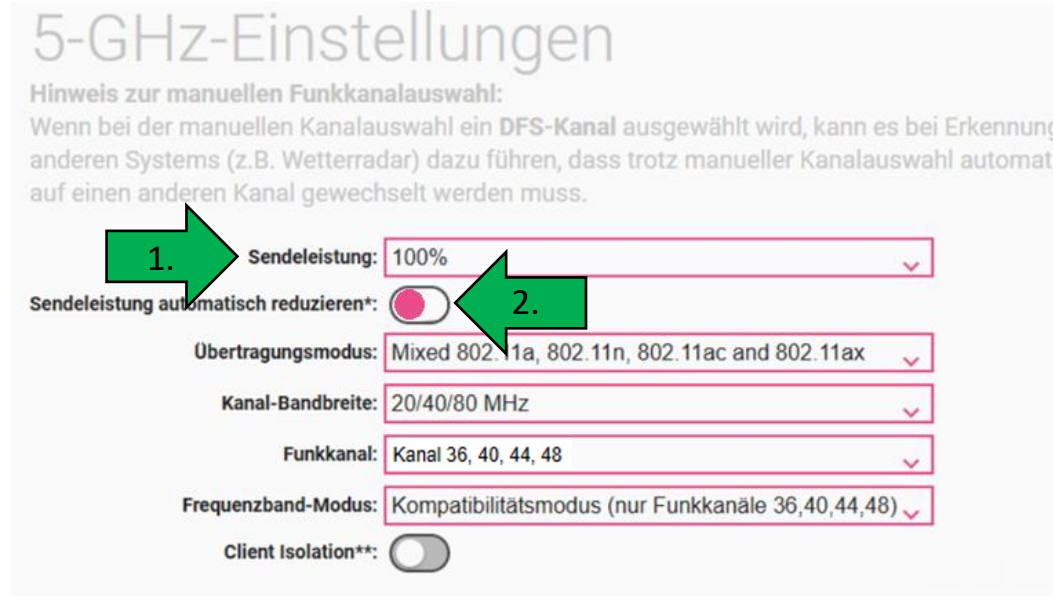
The main content area is titled 'WLAN-Sendeinstellungen'. It shows the 'Verwendetes Frequenzband' as '2,4 GHz und 5 GHz'. The 'Sendeleistung' is set to 'Volle Sendeleistung', highlighted with a green arrow labeled '3.'. Below this, the '2,4-GHz-Frequenzband' settings are shown, including 'Übertragungsmodus' (802.11g / n / ax), 'Kanalbandbreite bis zu' (40 MHz), and 'Kanal' (Automatisch (empfohlen)).

The '5-GHz-Frequenzband' settings are shown below, including 'Übertragungsmodus' (802.11n / ac / ax), 'Kanalbandbreite bis zu' (80 MHz), and 'Kanal' (Kanal 36, 40, 44, 48), which is highlighted with a green arrow labeled '4.'. The 'Aktuell verwendet' section shows 'Kanal 100, 104, 108, 112'.

At the bottom of the settings area, there are 'Abbrechen' and 'Speichern' buttons. The 'Speichern' button is highlighted with a green arrow labeled '4.'.

1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

1. Bei einigen Modellen muss die Sendeleistung auf 100% statt „volle Sendeleistung“ gestellt werden.
2. Der Schieberegler bei der Option „Sendeleistung automatisch reduzieren“ sollte auf „aus“ (links) stehen, damit das Telefon optimal funktioniert.



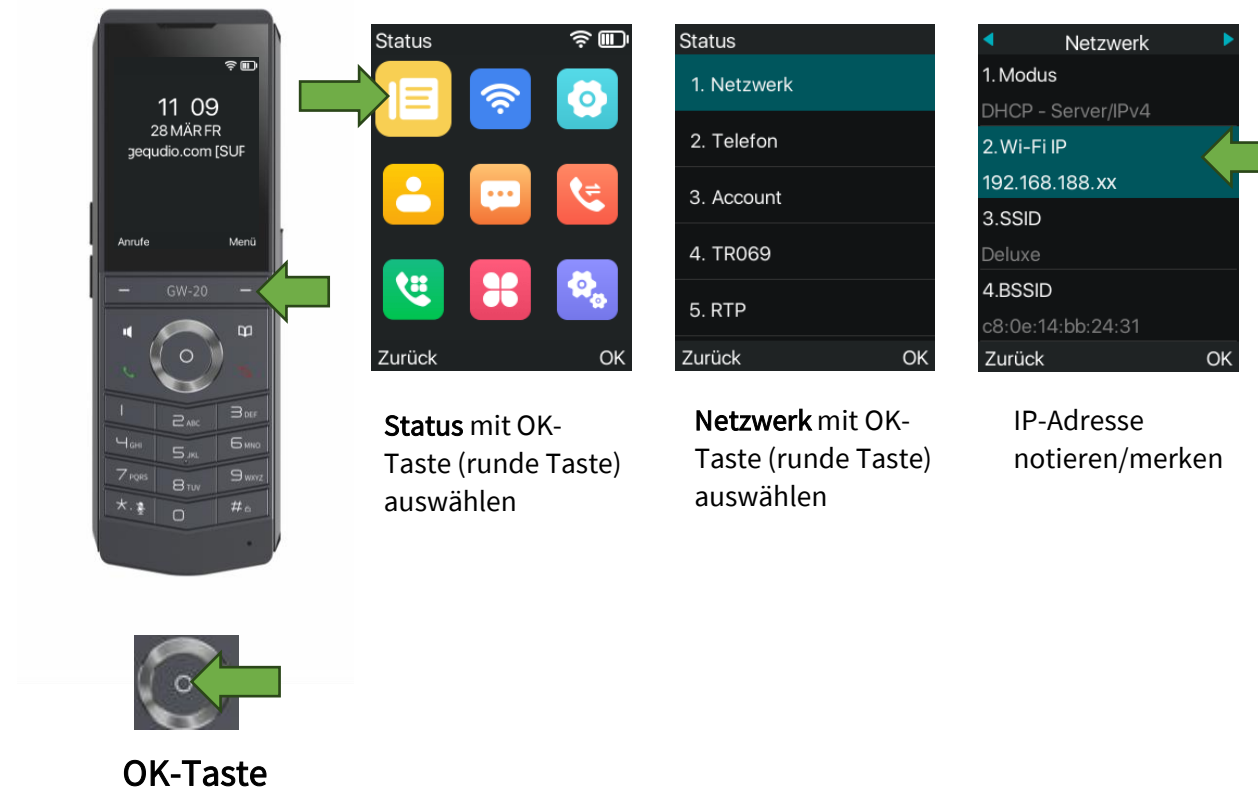
1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

Die Einrichtung an der Digitalisierungsbox ist jetzt abgeschlossen, Sie können mit dem Telefon jedoch noch keine Telefonate führen!

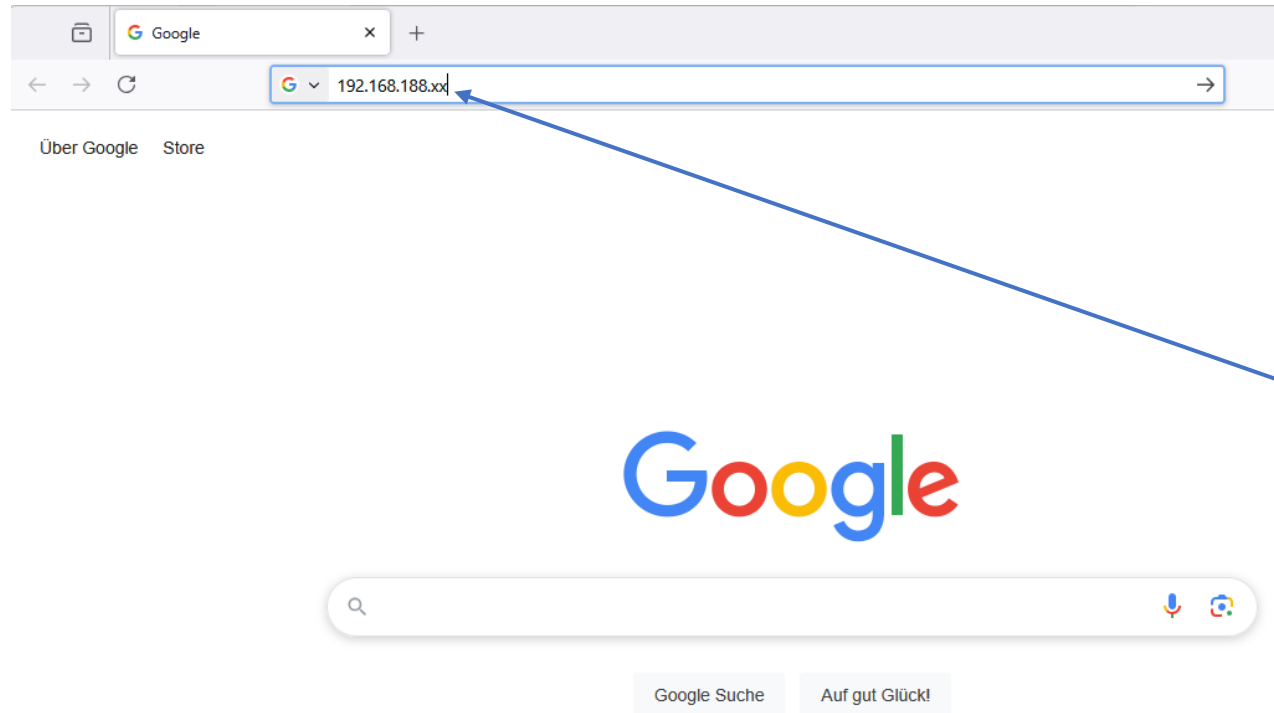
Dazu müssen Sie das Telefon konfigurieren, siehe folgende Seiten (GEQUDIO GW-20 – Anmelden).

Lassen Sie die Textdatei dafür bitte im Hintergrund geöffnet!

1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

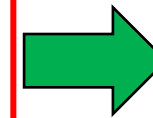


1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)



1. Öffnen Sie auf Ihrem PC/MAC einen Internet-Browser und geben Sie die (**bei Ihnen angezeigte**) IP-Adresse in die Adresszeile ein (Verwenden Sie **nicht** die Suche).
2. Melden Sie sich mit den nachfolgenden Daten an:

Benutzer:	admin
Password:	admin
Sprache:	Deutsch



Benutzer:

Password:

Sprache: ☐

1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

Hinweis zur Sprachqualität:

Für eine optimale Sprachqualität empfehlen wir folgende Einstellungen.

Die WLAN-Signalstärke hängt stark von der Umgebung ab. Sollte der Empfang schwach sein, verwenden Sie bitte WLAN-Repeater.

Da Telefonie eine Echtzeitanwendung ist, ist eine stabile und ausreichend starke WLAN-Verbindung erforderlich.

1. Wählen Sie das Hauptmenü „Netzwerk“.
2. Klicken Sie auf den Reiter „Wi-Fi Einstellungen“
3. Ändern Sie den „Roaming-Delta“ Wert auf 7
4. Stellen Sie den „Bandmodus“ auf 2.4G
5. Setzen Sie den „Roaming-Auslöser“ auf -55
(Achtung: negativer Wert mit „-“)
6. Klicken Sie auf „Übernehmen“

GEQUdio

Basiseinstellungen **Wi-Fi Einstellungen** Wartungs Port VPN Fortgeschritten

Wi-Fi Einstellungen

Wi-Fi Enable: ☒

Roaming-Delta: 7 (3~30)dB

Roaming-Scan-Zeitraum: 5 (1~3600)s

Bandmodus: 2.4G

Roaming-Auslöser: -55 (-70~-50)dBm

Vollständiger Roaming-Scan-Zeitraum: 10 (1~3600)s

Wi-Fi Info Add

Wi-Fi Name:

SSID:

Secure Mode: None

Encryption Type: TKIP

Password:

Wi-Fi Info List

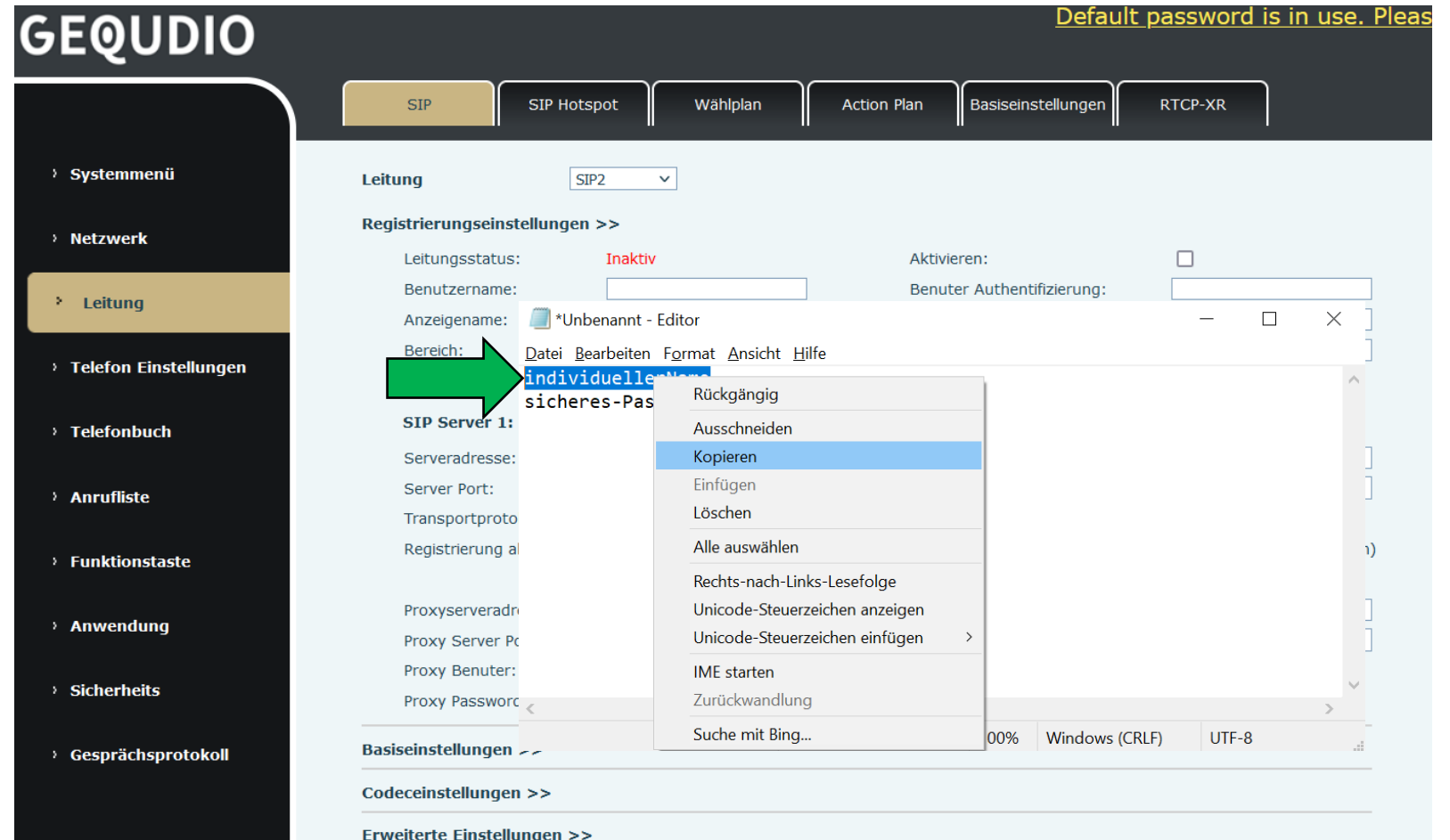
1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

1. Wählen Sie das Hauptmenü „Leitung“ aus.
2. Wechseln Sie zu Ihrer Textdatei, um Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort schnell und sicher kopieren und einfügen zu können.

The screenshot shows the GEQUIDIO web interface. The top navigation bar includes tabs for SIP, SIP Hotspot, Wahlplan, Action Plan, Basiseinstellungen, and RTCP-XR. The left sidebar contains a menu with items like Systemmenü, Netzwerk, **Leitung** (highlighted with a green arrow labeled '1.'), Telefon Einstellungen, Telefonbuch, Anrufliste, Funktionstaste, Anwendung, Sicherheits, and Gesprächsprotokoll. The main content area is titled 'Leitung' and shows a dropdown menu set to 'SIP2'. Below this, the 'Registrierungseinstellungen' (Registration Settings) section is visible, with 'Leitungsstatus' set to 'Inaktiv'. The 'Benutzer Authentifizierung' (User Authentication) section is highlighted with a green arrow labeled '2.', showing fields for 'Benutzername' (Username) and 'Anzeigename' (Display Name). The 'Anzeigename' field contains the text '*Unbenannt - Editor' and 'individuellerName'. The 'Benutzer Authentifizierung' section also includes a 'Passwort' (Password) field with the text 'sicheres-Passwort!'. The bottom of the page shows 'Basiseinstellungen' (Basic Settings) and 'Erweiterte Einstellungen' (Advanced Settings) sections.

1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

Markieren Sie den gewählten Benutzernamen in der Textdatei, klicken diesen anschließend mit der rechten Maustaste an und wählen „Kopieren“.



The screenshot shows the GEQUIDIO web interface. The left sidebar contains a menu with options: Systemmenü, Netzwerk, Leitung (highlighted), Telefon Einstellungen, Telefonbuch, Anrufliste, Funktionstaste, Anwendung, Sicherheits, and Gesprächsprotokoll. The main content area is titled 'Leitung' and shows a dropdown menu set to 'SIP2'. Below this, the 'Registrierungseinstellungen' section is visible. It includes fields for 'Leitungsstatus' (Inaktiv), 'Benutzername', 'Anzeigename' (*Unbenannt - Editor), and 'Bereich'. A green arrow points to the 'Bereich' field, which has a context menu open over it. The context menu options are: Datei, Bearbeiten, Format, Ansicht, Hilfe, Kopieren (highlighted), Einfügen, Löschen, Alle auswählen, Rechts-nach-Links-Lesefolge, Unicode-Steuerzeichen anzeigen, Unicode-Steuerzeichen einfügen, IME starten, Zurückwandlung, and Suche mit Bing... The 'Basiseinstellungen' section is also visible at the bottom.

1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

1. Tragen Sie bei „Benutzername“ die interne Nummer und einen individuellen „Anzeigenamen“ ein.
2. Setzen Sie das Häkchen  bei „Aktivieren“, klicken mit der rechten Maustaste in das Textfeld „Benutzer Authentifizierung“ und wählen „einfügen“. Kopieren Sie das Kennwort aus dem Texteditor und fügen es unter „Authentifizierungspasswort“, auf die selbe Art wie den Benutzernamen, ein.
3. Bei Serveradresse tragen Sie „speedport.ip“ ein
4. Mit „übernehmen“ abspeichern.

GEQUDIO Default password is in use. Please

SIP SIP Hotspot Wahlplan Action Plan Basiseinstellungen RTCP-XR

Systemmenü
Netzwerk
Leitung
Telefon Einstellungen
Telefonbuch
Anrufliste
Funktionstaste
Anwendung
Sicherheits
Gesprächsprotokoll

Leitung: SIP2

Registrierungseinstellungen >>

Leitungsstatus: **Inaktiv**

Benutzername: 10

Anzeigenname: Stefan

Bereich:

SIP Server 1:

Serveradresse: speedport.ip

Server Port: 5060

Transportprotokoll: UDP

Registrierung abgelaufen: 3600 sekunde(n)

Proxyserveradresse:

Proxy Server Port: 5060

Proxy Benutzer:

Proxy Password:

Aktivieren: ☒

Benutzer Authentifizierung: individuellerName

Authentifizierungspasswort: sicher

Server Name:

SIP Server 2:

Serveradresse:

Server Port: 5060

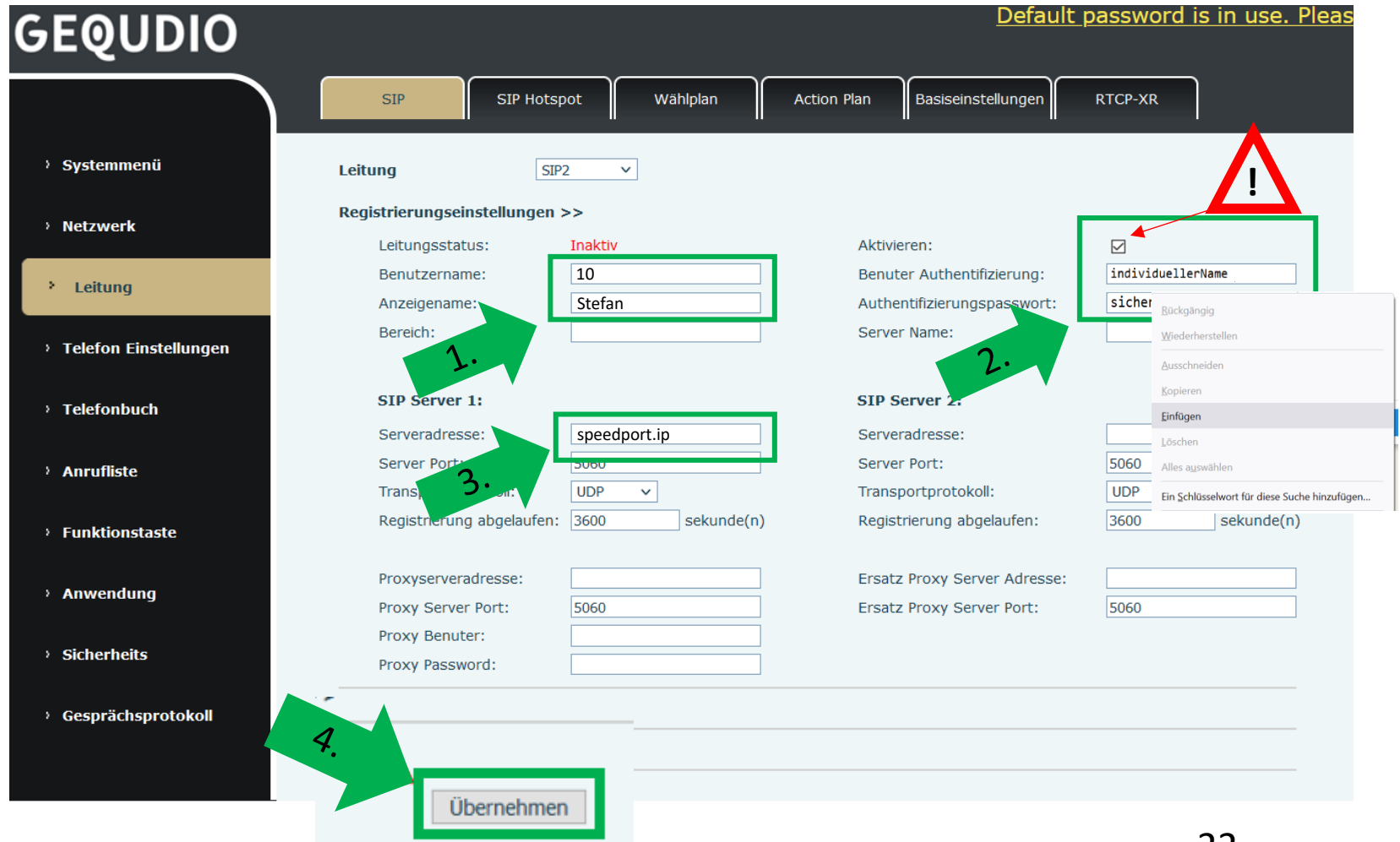
Transportprotokoll: UDP

Registrierung abgelaufen: 3600 sekunde(n)

Ersatz Proxy Server Adresse:

Ersatz Proxy Server Port: 5060

Übernehmen



1.0 Telefon installieren (Ersteinrichtung)

1. Wenn Sie eine Digitalisierungsbox Premium 2 verwenden tragen Sie bei Bereich „192.168.2.1“ statt speedport.ip ein.
2. Mit „Übernehmen“ abspeichern.

GEQUIDIO Default password is in use. Please

SIP SIP Hotspot Wahlplan Action Plan Basiseinstellungen RTCP-XR

Leitung SIP2

Registrierungseinstellungen >>

Leitungsstatus: Inaktiv

Benutzername: 10

Anzeigenname: Stefan

Bereich: 192.168.2.1

SIP Server 1:

Serveradresse: 192.168.2.1

Server Port: 5060

Transportprotokoll: UDP

Registrierung abgelaufen: 3600 sekunde(n)

Aktivieren: ☒

Benutzer Authentifizierung: 10

Authentifizierungspasswort: sicheres-Passwort!

Server Name:

SIP Server 2:

Serveradresse:

Server Port: 5060

Transportprotokoll: UDP

Registrierung abgelaufen: 3600 sekunde(n)

Proxy Serveradresse:

Proxy Server Port: 5060

Proxy Benutzer:

Proxy Passwort:

Ersatz Proxy Serveradresse:

Ersatz Proxy Server Port: 5060

Übernehmen

1.0 Telefon installieren (Testanruf)

1. Die Ersteinrichtung ist abgeschlossen. Das Telefon sollte jetzt funktionsfähig sein.
2. Wählen Sie eine Rufnummer und drücken die grüne Hörertaste, um zu prüfen, ob eine Verbindung aufgebaut werden kann.

Hinweise zur IT-Sicherheit:

Bitte verwenden Sie stets die aktuellste Firmware für sämtliche in Ihrem Netzwerk verbundene Geräte, wie Digitalisierungsbox und IP-Telefone. Verwenden Sie stets individuelle und sichere Passwörter. Verwenden Sie bitte nicht die werksseitigen Standard-Passwörter, weil diese unsicher sind. Sie sind selbst für die Sicherheit in Ihrem Netzwerk verantwortlich. Beachten Sie dazu auch die Hinweise der Hersteller für sämtliche in Ihrem Netzwerk verwendeten Geräte. Als Lösungsanbieter mit dieser Anleitung übernehmen wir keine Haftung.

1.0 Telefon installieren (Fehlerbehebung)

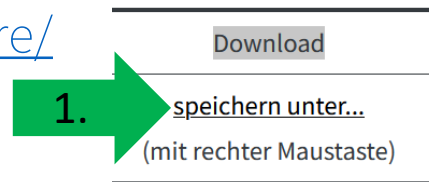
1. Trennen Sie den Speedport für 2 Minuten vom Strom und starten das GEQUDIO GW-20 neu.
2. Überprüfen Sie auf dem Webinterface der **Digitalisierungsbox** unter „Telefoniegeräte“ ob ein Gerät angelegt wurde, falls nicht wiederholen Sie die den Abschnitt „[Digitalisierungsbox einrichten](#)“.
3. Überprüfen Sie auf dem Webinterface des **GEQUDIO GW-20s** unter „Leitung“ ob die Eingaben aus Abschnitt „[GEQUDIO GW-20 – Anmelden](#)“ vollständig eingetragen wurden. Achten Sie dabei auch auf die Groß- und Kleinschreibung und prüfen Sie ob das Häkchen bei „aktivieren“ gesetzt wurde.
4. Geben Sie bei „Authentifizierungspasswort“ erneut „Ihr gewähltes Passwort“ ein und bestätigen mit „übernehmen“. Sollte sich der Leitungsstatus nicht auf „Registriert“ umstellen trennen Sie das Telefon erneut kurzzeitig vom Strom.
5. Sollten alle Schritte keinen Erfolg bringen muss das Telefon zurückgesetzt und neu angelegt werden, drücken Sie dazu die „OK“ Taste des Telefons für ca. 5 Sekunden und bestätigen dann das Popup Fenster erneut mit ok. Oder alternativ (auch direkt am Telefon):
Menü>>erweitert>Kennwort: **123**>>6. Auf Werkseinstellungen zurücksetzten>>4. Alles zurücksetzen auf Ein stellen>>OK
6. E-Mail für Unterstützung: telefon@gequdio.com

2.0 Firmware updaten

Wir empfehlen die neuste Firmware zu installieren. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Laden Sie die aktuelle Firmware von unser Website auf Ihren PC/ MAC herunter:

<https://gequdio.com/Firmware/>

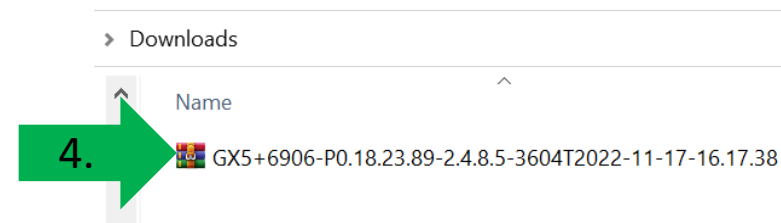
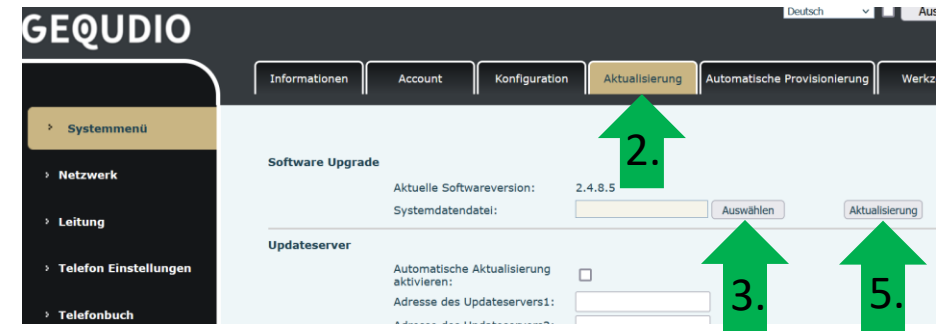


2. Wählen Sie im Gequdio Webinterface „Aktualisierung“

3. Klicken Sie auf „Auswählen“

4. Wählen Sie die heruntergeladene Firmware aus

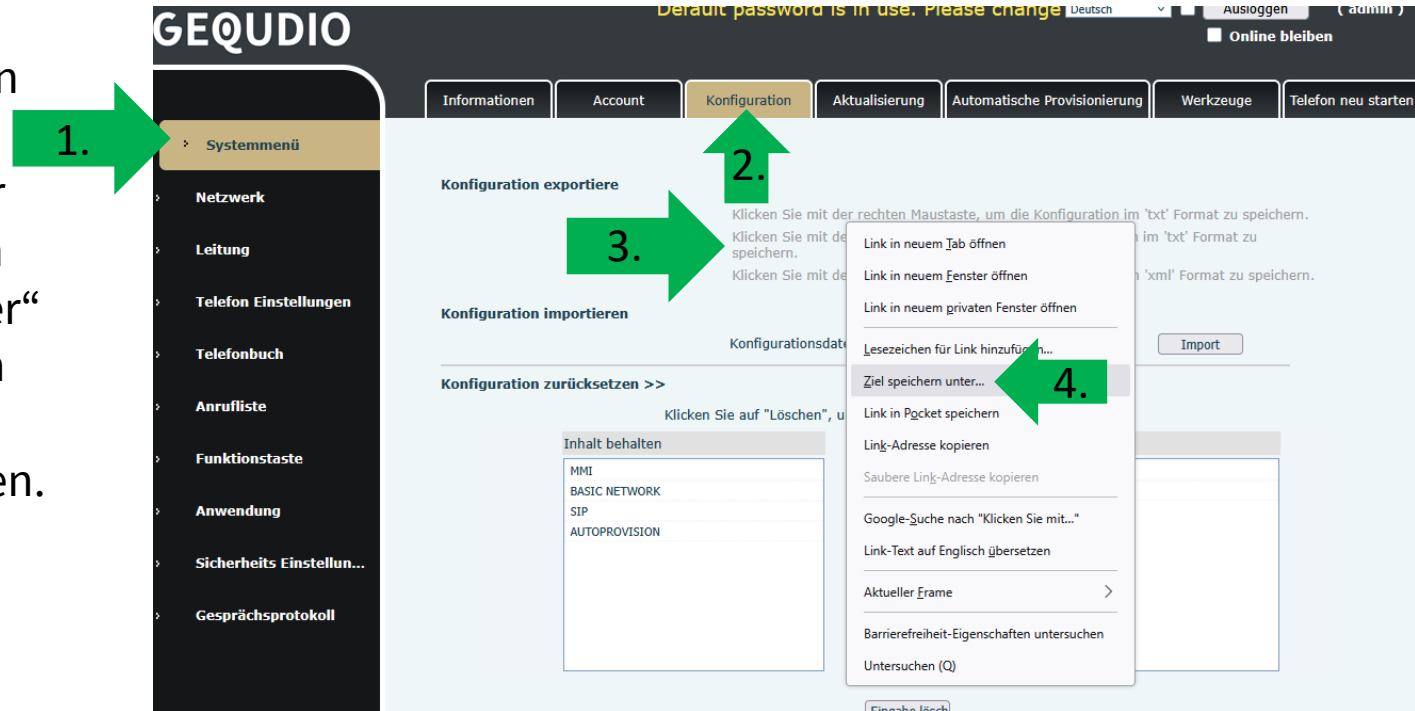
5. Klicken Sie auf „Aktualisierung“ und warten bis das Telefon neu gestartet ist.



3.0 Konfiguration sichern

Wir empfehlen die Konfiguration regelmäßig zu sichern, damit sichern Sie Ihre Einstellungen und können diese bei Bedarf einfach wieder einspielen (das Telefonbuch muss extra gespeichert werden). Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Systemmenü
2. Konfiguration öffnen
3. Mit der rechten Maustaste einen der drei Texte anklicken
4. „Ziel speichern unter“ anklicken und einen Namen und Speicherort vergeben.



4.0 Webinterface Passwort ändern

1. Im ersten Schritt wird aus Sicherheitsgründen das Passwort für den Web-Zugang zum Telefon geändert.
2. Wählen Sie dazu im Hauptmenü „Systemmenü“ aus.
3. Klicken Sie den Reiter „Account“ und anschließend bei User Management „Bearbeiten“ an.

The screenshot shows the GEQUdio web interface. At the top, a yellow banner reads "Default password is in use. Please change". The main navigation bar includes tabs for "Informationen", "Account", "Konfiguration", "Aktualisierung", and "Automatische Provisionierung". A green arrow labeled "1." points to the "Systemmenü" option in the left sidebar. Another green arrow labeled "2." points to the "Account" tab in the top navigation bar. Below the "Account" tab, there is a section "Neuen Benutzer hinzufügen" with input fields for "Benutzername", "Web Authentifizierungs Passwort", "Passwort bestätigen", and a "Privilege" dropdown menu set to "Administrator", along with a "Hinzufügen" button. Below this is a "Benutzeraccount" table:

Benutzer	Privilege
admin	Administrator
guest	Benutzer

Below the table is a "User Management" section with a dropdown menu showing "admin" and two buttons: "Löschen" and "Bearbeiten". A green arrow labeled "3." points to the "Bearbeiten" button.

4.0 Webinterface Passwort ändern

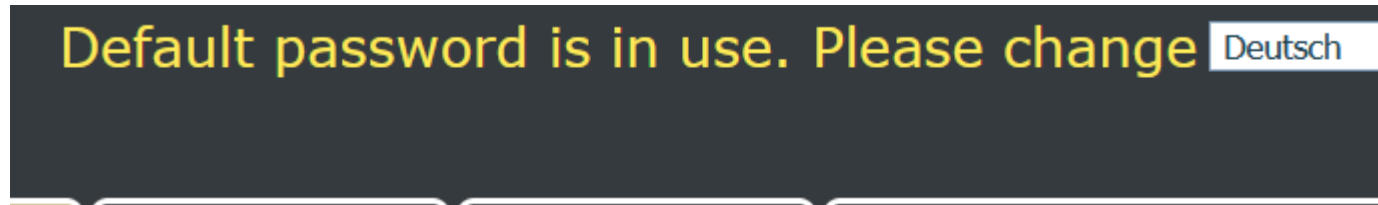
1. Altes Passwort „admin“ eingeben
2. Ihr neues Passwort 2x eingeben und mit „Apply“ bestätigen.
3. Neues Passwort notieren und aufbewahren!
4. Die maximale Anzahl von Zeichen ist auf 31 Stellen festgelegt. Das Kennwort darf Sonderzeichen enthalten, jedoch können Sonderzeichen zu Problemen führen, wenn Sie unser CTI-Programm nutzen, deswegen raten wir von Sonderzeichen ab.
5. Das neu festgelegte Passwort wird bei der nächsten Anmeldung am Telefonwebzugang abgefragt.

The screenshot shows the GEQUdio web interface. At the top, a yellow banner reads "Default password is in use. Please change it." Below this is a navigation bar with tabs: "Informationen", "Account" (selected), "Konfiguration", "Aktualisierung", and "Automatisierung". On the left is a dark sidebar menu with options: "Systemmenü", "Netzwerk", "Leitung", "Telefon Einstellungen", "Telefonbuch", "Anrufliste", and "Funktionstaste". The main content area is titled "Web Authentifizierungs Passwort ändern". It contains three input fields: "Benutzername" (with "admin" entered), "Altes Passwort:", and "Neues Passwort:". Below these is a "Passwort bestätigen:" field. A green box highlights the "Altes Passwort:", "Neues Passwort:", and "Passwort bestätigen:" fields, along with an "Apply" button. The "Apply" button is also highlighted with a green box.

Die Änderung des Web-Zugang zum Telefon ist abgeschlossen.

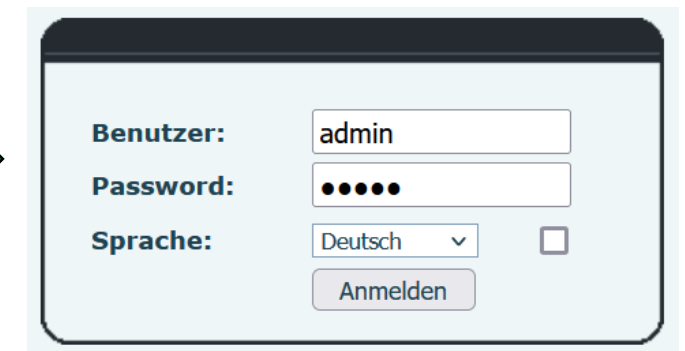
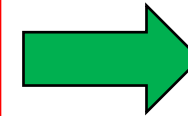
4.0 Webinterface Passwort ändern

1. Der Hinweis am oberen Bildschirm
„Default password is in use. Please change“
wird weiterhin angezeigt, dieser verschwindet jedoch bei der nächsten Anmeldung im Telefonwebinterface.



2. Der Benutzername wird nicht verändert, dieser bleibt „admin“

Benutzer:	admin
Password:	„Ihr Passwort“
Sprache:	Deutsch

A login form with a light blue background. It contains three labels: "Benutzer:" with a text input field containing "admin", "Password:" with a password input field showing five dots, and "Sprache:" with a dropdown menu showing "Deutsch" and a small square checkbox to its right. Below these is a button labeled "Anmelden".

5.0 Anrufbeantworter / SprachBox

1. Wählen Sie das Hauptmenü „Leitung“ und weiter unten die **Basiseinstellungen**>>
2. Setzen Sie das Häkchen bei „Sprachnachrichten aktivieren“
3. Tragen Sie folgende Rufnummer ein:

08003302424

Weitere [Informationen](#) finden Sie auf der Telekom-Website.

GEQUdio

Default password is in use

SIP SIP Hotspot Wahlplan Action Plan Basiseinstellungen RTCP-XR

Registrierungseinstellungen >>

Basiseinstellungen >>

Konferenz-Art: Lokal

Sprachnachrichten aktivieren: ☒

Sprachnachricht Box Nummer: 08003302424

Sprachnachricht: 3600

Aufzeichnungszeitraum: (60~999999)sekunde(n)

Warteschleifenzeit: 0 (0~30)sekunde(n)

Wahl ohne Registrierung: ☐

DTMF Art: AUTO

Anfragen über Port: ☒

Benutze STUN: ☐

keiner Antwort:

Max. Zeit für Anruf-Vermittlung: 0 sekunde(n)

Server Konferenz Nummer:

Hotline einschalten: ☐

Hotlinenummer:

Anrufliste für verpasste Anrufe aktivieren: ☒

DTMF SIP Informations Modus: Sende 10/11

nicht-stören aktivieren: ☐

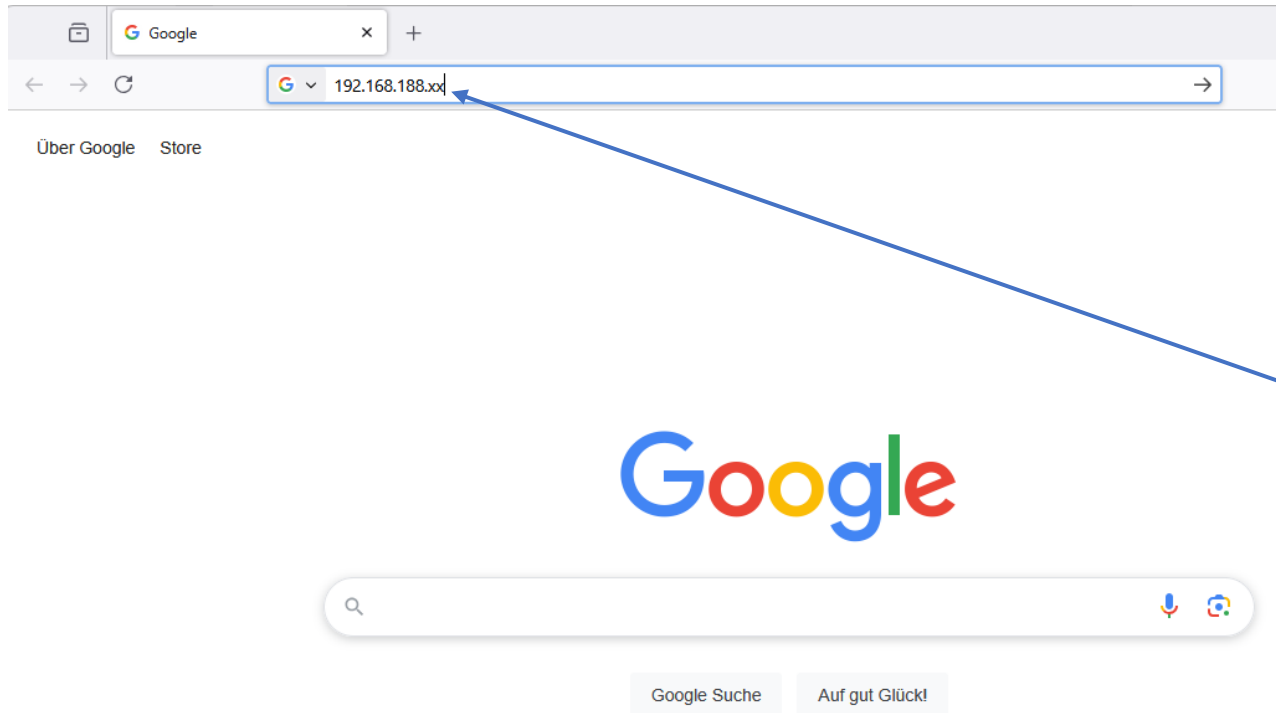
Benutze VPN: ☒

Übernehmen

6.0 GEQUDIO Webinterface aufrufen

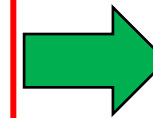


6.0 GEQUDIO Webinterface aufrufen



1. Öffnen Sie auf Ihrem PC/MAC einen Internet-Browser und geben Sie die (**bei Ihnen angezeigte**) IP-Adresse in die Adresszeile ein (Verwenden Sie **nicht** die Suche).
2. Melden Sie sich mit den nachfolgenden Daten an:

Benutzer:	admin
Password:	admin
Sprache:	Deutsch



7.0 Tastenübersicht

- 1 Linke Bildschirm-Taste
- 2 Rechte Bildschirm-Taste
- 3 Navigationsring 
- 4 OK-Taste 
- 5 Freisprech-Taste
- 6 Telefonbuch
- 7 Annehmen-Taste
- 8 Auflegen-Taste
- 9 Ziffernblock
- 10 Lautstärketaste „+“
- 11 Lautstärketaste „-“
- 12 PTT-Taste (Walky-Talky)



8.0 Grundfunktionen

Anruf entgegennehmen

- Einen eingehenden Anruf können Sie entgegennehmen, indem Sie die grüne Hörertaste (7) drücken. 
Alternativ können Sie die „Freisprech-Taste (5)“  drücken um über Lautsprecher zu telefonieren.
- Um einen eingehenden Anruf abzulehnen drücken Sie die rote Hörertaste (8). 
- Sie können den Anruf auch auf eine andere Nummer umleiten indem Sie die Softmenütaste (1) „Weiterleiten“ drücken. Anschließend geben Sie die Nummer ein, auf die weitergeleitet werden soll und drücken dann „Wählen“.

Anruf tätigen

- Sie können entweder direkt eine Rufnummer eingeben, einen Kontakt aus dem Telefonbuch mit Hilfe der Taste (6) „Telefonbuch“  auswählen oder aus der Anrufliste eine Nummer mit der Softmenütaste (1) „Anrufe“ auswählen.
- Drücken Sie anschließend die grüne Hörer-Taste (7). 
- Alternativ können Sie auch die „Freisprech-Taste“ (5)  drücken um über den Lautsprecher zu telefonieren.
- Wenn Sie mehrere Leitungen konfiguriert haben wählen Sie zuerst die gewünschte Rufnummer und drücken dann die Navigationstaste (3) nach rechts um die Leitung zu ändern. Die **ausgewählte Leitung wird oben links im Display angezeigt**, drücken Sie die grüne Hörertaste um mit der Leitung zu wählen. Bei Kontakten aus dem Telefonbuch können Sie in den Kontaktdetails einstellen, mit welcher Rufnummer dieser Kontakt angerufen werden soll.

8.0 Grundfunktionen

Anruf weiterleiten ohne Rückfrage

- Drücken Sie während des Telefonats die Taste (2) „**mehr**“ und wählen dann „**Transfer**“ aus dem Menü mit der „**OK-Taste**“, der Anrufer wird jetzt gehalten. Geben Sie die Nummer zum Weiterleiten ein und drücken danach erneut auf „**mehr**“, wählen Sie dort „**Transfer**“ und drücken dann die „**OK-Taste**“. Der Gesprächspartner wird **direkt durchgestellt**.
- Sie können auch an eine gespeicherte Schnellwahltaste weiterleiten: Während des Telefonats die Taste (2) „**mehr**“ drücken, dann „**Transfer**“ aus dem Menü mit der „**OK-Taste**“ auswählen, der Anrufer wird jetzt gehalten. Drücken Sie erneut auf „**mehr**“ und wählen dort „**DSS-Tasten Seite 1**“ bzw. „**DSS-Tasten Seite 2**“ und wählen die gewünschte Schnellwahltaste. Die hinterlegte Nummer wird eingeblendet und Sie können mit „**mehr**“, wählen dort „**Transfer**“ und drücken dann die „**OK-Taste**“.

Anruf weiterleiten mit Rückfrage

- Drücken Sie während des Telefonats die Taste (2) „**mehr**“ und wählen dann „**Transfer**“ aus dem Menü mit der „**OK-Taste**“, der Anrufer wird jetzt gehalten. Geben Sie die Nummer zum Weiterleiten ein und drücken dann die „**OK-Taste**“. Der Gesprächspartner wird weiterhin gehalten und Sie können Rücksprache halten. Drücken Sie „**mehr**“ und anschließend „**Transfer**“ um das Gespräch zu übergeben.
- Folgendermaßen können Sie an eine gespeicherte Schnellwahltaste weiterleiten: Während des Telefonats die Taste (2) „**mehr**“ drücken, dann „**Transfer**“ aus dem Menü mit der „**OK-Taste**“ auswählen, der Anrufer wird jetzt gehalten. Drücken Sie erneut auf „**mehr**“ und wählen dort „**DSS-Tasten Seite 1**“ bzw. „**DSS-Tasten Seite 2**“ und wählen die gewünschte Schnellwahltaste.
- Der Anrufer hört eine Wartemelodie und die gewählte Rufnummer wird angerufen.
- Wenn die Drittpartei den Anruf annimmt können Sie Rücksprache halten und das Telefonat mit „**mehr**“ und anschließend „**Transfer**“ übergeben.

8.0 Grundfunktionen

Konferenzschaltung

- Drücken Sie während eines Telefonats die Taste (2) „**mehr**“
- Wählen Sie „**Conf**“ mit der „**OK-Taste**“
- Der erste Gesprächspartner hört jetzt eine Wartemelodie.
- Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein und drücken die Softmenütaste (2) „**Wählen**“.
- Nachdem die Verbindung zum zweiten Gesprächspartner aufgebaut wurde können Sie mit der Softmenütaste „**mehr**“ erneut die Funktion „**Conf**“ auswählen um den ersten Gesprächspartner dazuzuschalten.

Gespräch heranholen (Call Pickup)

- Wenn Sie einen eingehenden Anruf von einem anderen Telefon im Netz übernehmen möchten drücken Sie „*09“
- drücken die grüne Hörer-Taste (6) 
- Der Anruf wird jetzt von Ihrem Gerät übernommen, auch wenn es nicht Ihre Rufnummer ist.

Anruf halten / fortsetzen

- Drücken Sie während des Telefonats die Taste (2) „**mehr**“ und wählen dort „**Halten**“. Um das Gespräch zurückzuholen drücken Sie die Taste (2) „**mehr**“ und anschließend „**Zurückholen**“.
- Der Gesprächspartner hört jetzt eine Wartemelodie. Diese Wartemelodie kann in der Telefonanlage (z.B. FritzBox) geändert werden.

8.0 Grundfunktionen

Stummschalten des Mikrofons

- Drücken und halten Sie während des Gesprächs die „Raute“ am Telefon für ca. 3 Sekunden  um das Mikrofon stumm zu schalten. Im Display erscheint folgendes Symbol, wenn Sie stummgeschaltet sind: 
- Drücken Sie die Taste erneut für 3 Sekunden um das Mikrofon wieder einzuschalten.

Nicht stören Funktion (DND)

- Öffnen Sie das Menü am Telefon (1). Wählen Sie „Funktionen“ und anschließend „Nicht stören“ und aktivieren Sie die Option mit Tasten der Navigationstaste nach rechts (3) um alle eingehenden Anrufe abzulehnen. Im Display erscheint die Nachricht „Nicht stören“.



9.0 Schnellwahltasten konfigurieren

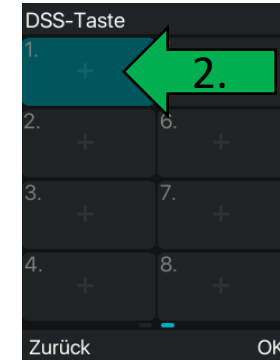
Sie können die Schnellwahltasten direkt am Telefon **oder** über das Webinterface konfigurieren:

[9.1 Schnellwahltasten am Telefon konfigurieren](#)

[9.2 Schnellwahltasten im Webinterface konfigurieren](#)

9.1 Schnellwahltasten am Telefon konfigurieren

1. Drücken Sie den Navigationsring nach rechts um zur DSS- Tastenübersicht zu gelangen.
2. Navigieren Sie zur gewünschten Schnellwahltaste mit dem Navigationsring und halten die „OK-Taste“ für **ca. 3 Sekunden** gedrückt.
3. Drücken Sie die Pfeiltaste nach rechts um die Art auf „**Speichertaste**“ umzustellen.
4. Navigieren Sie in die Zeile „**Unterart**“ und stellen mit dem Navigationsring auf „**Schnellwahl**“
5. Optional: Wählen Sie die gewünschte Leitung
6. Tragen Sie den Namen ein
7. Geben Sie die Rufnummer (mit Vorwahl) über den Ziffernblock ein und bestätigen Sie die Eingabe abschließend mit OK.



Navigationsring



9.2 Schnellwahltasten im Webinterface konfigurieren

1. Wählen Sie das Hauptmenü „Funktionstaste“.
2. Wählen Sie „Speichertaste“ bei Art aus
3. Tragen Sie einen Namen ein.
4. Als Wert tragen Sie die Rufnummer ein.
5. Bei Unterart wählen Sie „Schnellwahl“ aus.

GEQUIDIO

Default password is in use. Please change

Deutsch

AUSLOG

Online

Funktionstaste PTT Key Flexibel belegbare Taste Fortgeschritten

Funktionstasteneinstellungen

DSS-Taste weiterleiten Modus: Neuer Anruf

Dsskey Edit: Short Press/Lon

Übernehmen

Seite1 Seite2

Löschen Neue Seite hinzufügen

Taste	Art	Name	Wert			Unterart	Leitung	Medien	Anruf Hohlen Nummer
DSS Taste 1	Speichertaste	Oma	0176xxxxxxx	+	-	Schnellwahl	Test1234@SIP1	Standard	
DSS Taste 2	Speichertaste	Opa	0151xxxxxxx	+	-	Schnellwahl	Test1234@SIP1	Standard	
DSS Taste 3	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard	
DSS Taste 4	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard	
DSS Taste 5	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard	
DSS Taste 6	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard	
DSS Taste 7	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard	
DSS Taste 8	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard	

Übernehmen

10.0 Schnellwahltasten bei mehreren SIP Accounts

1. Falls Sie mehrere SIP Accounts, mit verschiedenen ausgehenden Rufnummern, registriert haben können Sie alternativ bei Unterart „keine“ auswählen.
2. bei Leitung wählen Sie anschließend „AUTO“.
3. Sie können dann die Schnellwahltaste drücken und anschließend den Navigationsring nach rechts drücken um die gewünschte Leitung auszuwählen. Die Leitung wird oben links im Display angezeigt.

GEQUDIO

Default password is in use. Please change Deutsch

Funktionstaste PTT Key Flexibel belegbare Taste Fortgeschritten

Systemmenü
Netzwerk
Leitung
Telefon Einstellungen
Telefonbuch
Anrufliste
Funktionstaste
Anwendung
Sicherheits Einstellun...
Gesprächsprotokoll

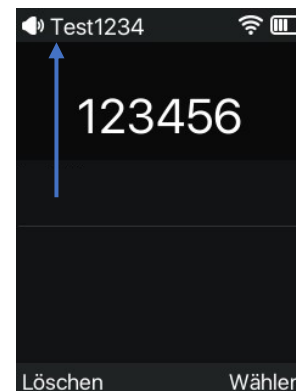
Funktionstasteneinstellungen

DSS-Taste weiterleiten Neuer Anruf
Modus
Dsskey Edit: Short Press/Lon Übernehmen

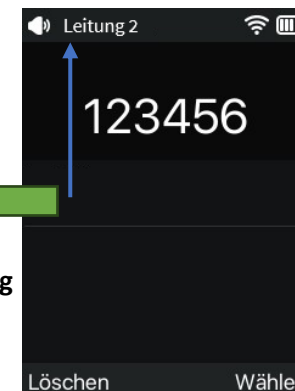
Seite1 Seite2 Löschen Neue Seite hinzufügen

Taste	Art	Name	Wert	+	-	Unterart	Leitung	Medien	Anruf Hohlen Nummer
DSS Taste 1	Speichertaste	Oma	0176xxxxxxx	+	-	Keine	AUTO	Standard	
DSS Taste 2	Speichertaste	Opa	0151xxxxxxx	+	-	Keine	AUTO	Standard	
DSS Taste 3	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard	
DSS Taste 4	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard	
DSS Taste 5	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard	
DSS Taste 6	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard	
DSS Taste 7	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard	
DSS Taste 8	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard	

Übernehmen



Navigationsring nach rechts



11.0 Rufumleitung einrichten

Sie haben mehrere Möglichkeiten eine Rufumleitung einzurichten, dabei hat jede Methode ihre Vor- und Nachteile:

Beschreibung	Vorteil	Nachteil
11.1 Rufumleitung auf eine definierte Nummer über eine Taste ein- bzw ausschalten. Mit Rufnummernübermittlung über den Telefonanbieter. (Unsere Empfehlung)	bequem, schnell, Anrufernummer wird übermittelt	fixe Nummer, kompliziertere Einrichtung, Telefonanbieter muss dieses Feature unterstützen
11.2 Rufumleitung ohne Rufnummernübermittlung direkt am Telefon einrichten.	flexible Nummer	Umständlich, Anrufernummer wird nicht übermittelt
11.3 Rufumleitung ohne Rufnummernübermittlung über eine Taste ein- bzw ausschalten.	bequem, schnell	fixe Nummer, Anrufernummer wird nicht übermittelt

11.1 Rufumleitung Mit Rufnummernübermittlung

Unsere Empfehlung

1. Wählen Sie im GEQUDIO Webinterface das Hauptmenü „Leitung“.
2. Untermenü „Wahlplan“
3. Deaktivieren Sie die Option:
„Drücken Sie # um die Wahl abzusetzen.“
4. Übernehmen

The screenshot shows the GEQUDIO web interface. The top navigation bar includes tabs for SIP, Wahlplan (highlighted with a green arrow labeled '2.'), Action Plan, Basiseinstellungen, and RTCP-XR. The left sidebar contains a menu with options: Systemmenü, Netzwerk, Leitung (highlighted with a green arrow labeled '1.'), Telefon Einstellungen, Telefonbuch, Anrufliste, Funktionstaste, Anwendung, Sicherheits, and Gesprächsprotokoll. The main content area is titled 'Basiseinstellungen' and contains a list of checkboxes for call forwarding settings. The checkbox 'Drücken Sie #, um die Wahl abzusetzen' is checked, and a green arrow labeled '3.' points to it. Other settings include 'Wahl mit fester Länge 11 zu senden' and 'Senden nach 10 sekunde(n)(3~30)'. At the bottom of the settings list, a green arrow labeled '4.' points to the 'Übernehmen' button. Below the settings is a section titled 'Wahlplan hinzufügen' with fields for 'Inhalts Tabelle:', 'Auswählen zum Rufen:' (set to 'Ausgehender Anruf'), 'Leitung:' (set to 'SIP DIALPEER'), 'Alias(Optional):' (set to 'Kein Alias'), 'Vorzeichen:', 'Abgleich zum Senden:' (set to 'Nein'), 'Ziel:', 'Telefonnummer:', 'Port:', and 'Länge:'. A 'Hinzufügen' button is at the bottom right of this section.

11.1 Rufumleitung Mit Rufnummernübermittlung

Unsere Empfehlung

Zuerst richten Sie eine Taste ein um die Rufumleitung aufheben zu können:

1. Hauptmenü „Funktionstaste“
2. Art „Speichertaste“
3. „Umleitung aufheben“ als Namen vergeben
4. Bei Wert #21# eintragen
5. Unterart „Schnellwahl“
6. Übernehmen

GEQUDIO Default password is in use. Please change Deutsch Ausloggen Online bleiben

Funktionstaste PTT Key Flexibel belegbare Taste Fortgeschritten

Funktionstasteneinstellungen

DSS-Taste weiterleiten Neuer Anruf
Dsskey Edit: Short Press/Long Press Übernehmen

Seite1 Seite2 Löschen Neue Seite hinzufügen

Taste	Art	Name	Wert	+	-	Unterart	Leitung	Medien
DSS Taste 1	Speichertaste	Umleitung aufheben	#21#	+	-	Schnellwahl	Test1234@SIP2	Standard
DSS Taste 2	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 3	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 4	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 5	Keine			+	-	Keine	Test1234@SIP2	Standard
DSS Taste 6	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 7	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 8	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard

Übernehmen

11.1 Rufumleitung Mit Rufnummernübermittlung

Unsere Empfehlung

Drücken Sie die programmierte Taste auf dem Telefon.

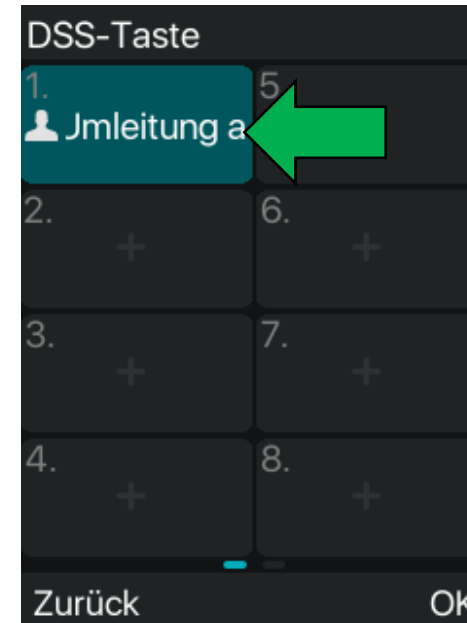
Sie Sollten jetzt eine Sprachansage hören:

„Ihre Weiterleitung wurde gelöscht“

Sollte diese Nachricht nicht kommen ändern Sie den Wert auf ***21***# drücken auf übernehmen und drücken die Taste am Telefon erneut. Sollte auch jetzt keine Ansage kommen, versuchen Sie **##21#** oder prüfen Sie mit Google welcher Steuercode Ihr Anbieter verwendet oder fragen Sie Ihren Telefonanbieter.

Sie haben jetzt eine Taste um die Rufumleitung zu deaktivieren.

Anschließend können Sie eine oder mehrere Tasten für die Rufumleitung einrichten.



11.1 Rufumleitung Mit Rufnummernübermittlung

Unsere Empfehlung

Rufnummer für Umleitung einrichten:

1. Art „Speichertaste“
2. Vergeben Sie einen Namen
3. Wert: *21*Rufnummer#
4. Unterart „Schnellwahl“
5. Übernehmen

Nur bei Verwendung einer Digitalisierungsbox:
Wert: *0*21*Rufnummer#

GEQUDIO

Default password is in use. Please change Deutsch Ausloggen Online bleiben

Funktionstaste PTT Key Flexibel belegbare Taste Fortgeschritten

Funktionstasteneinstellungen

DSS-Taste weiterleiten: Neuer Anruf
Dsskey Edit: Short Press/Lon

Übernehmen

Taste	Art	Name	Wert	+	-	Art	Leitung	Medien
DSS Taste 1	Speichertaste	Umlenken	#	+	-	Schnellwahl	Test1234@SIP2	Standard
DSS Taste 2	Speichertaste	Umleitung Handy	*21*0176123#	+	-	Schnellwahl	Test1234@SIP2	Standard
DSS Taste 3	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 4	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 5	Keine			+	-	Keine	Test1234@SIP2	Standard
DSS Taste 6	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 7	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 8	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard

Übernehmen

11.1 Rufumleitung Mit Rufnummernübermittlung

Unsere Empfehlung

Drücken Sie die programmierte Taste auf dem Telefon.

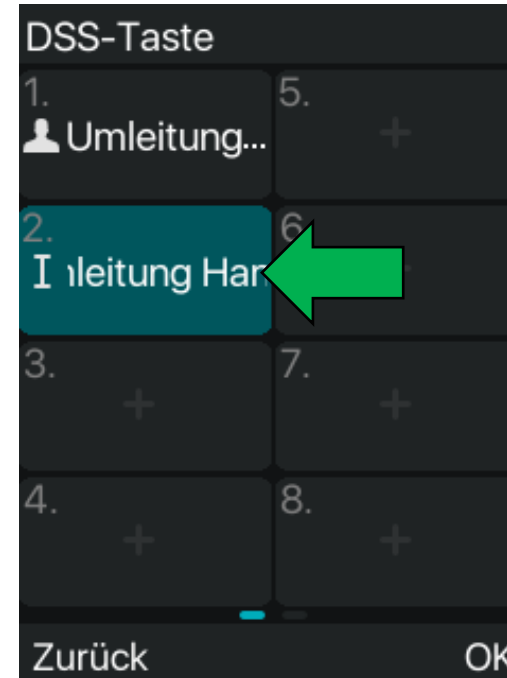
Sie Sollten jetzt eine Sprachansage hören:

„Ihre Weiterleitung wurde erfolgreich eingerichtet“

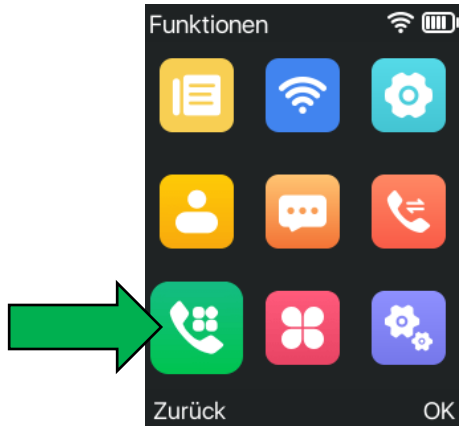
Sollte diese Nachricht nicht kommen, prüfen Sie mit Google welcher Steuercode Ihr Anbieter verwendet oder fragen Sie Ihren Telefonanbieter.

Sie können auch eine Rufumleitung bei besetzt oder nach einer bestimmten Zeit einrichten (Bsp. Telekom):

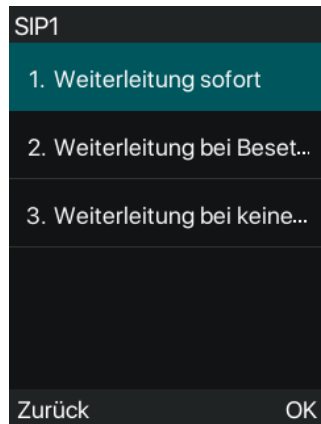
Sofortige Rufumleitung:	**21*Rufnummer#
Bei Nichtannahme des Anrufes	**61*Rufnummer#
Zeitintervall zwischen 5 und 30 Sekunden (in 5 Sekunden-Intervallen) setzen bei Nichtannahme:	**61*Rufnummer** (05-30)#
Nichterreichbarkeit setzen:	**62*Rufnummer#
Rufumleitung, bei Besetzt:	**67*Rufnummer#



11.2 Rufumleitung am Gerät einrichten



Funktionen auswählen



„Weiterleitung sofort“



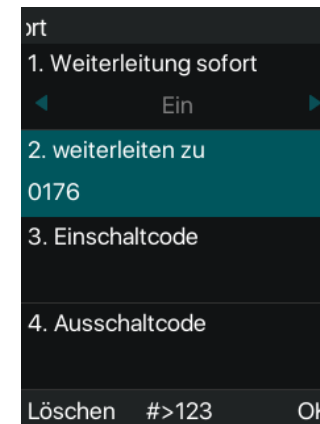
Anruf weiterleiten wählen



Umleitung ein-/ausschalten
Rufnummer eintragen



Account auswählen



Mit „OK“ bestätigen

11.3 Taste für Rufumleitung einrichten

1. Wählen Sie im GEQUDIO Webinterface das Hauptmenü „Funktionstaste“.
2. Art „Speichertaste“
3. Unterart „Anrufweiterleitung“
4. Rufnummer bei Wert eintragen
5. Namen vergeben
6. Übernehmen

GEQUDIO Default password is in use. Please

Funktionstaste Side Key Flexibel belegbare Taste Fortgeschritten

Funktionstasteneinstellungen

DSS-Taste weiterleiten Neuer Anruf
Modus Edit: Short Press/Long Press
Dsskey Home Page: None

Übernehmen

Seite 1 Seite 2 Löschen Neue Seite hinzufügen

Taste	Art	Name	Wert	Wert2	Unterart	Leitung	Icon Color
DSS Key 1	Speichertaste	Weiterleitung	0176xxxxxxx		Anrufweiterleitu	Test1234@SIP1	Default Green
DSS Key 2	Keine				Keine	AUTO	Default Green
DSS Key 3	Keine				Keine	AUTO	Default Green
DSS Key 4	Keine				Keine	AUTO	Default Green
DSS Key 5	Keine				Keine	AUTO	Default Green
DSS Key 6	Keine				Keine	AUTO	Default Green

Übernehmen



12.0 Anruf weiterleiten

Wir müssen Ihnen leider mitteilen, dass die Anrufweiterleitung beim Telekom **Speedport Smart 4 derzeit nicht funktioniert**. Die Telekom wurde bereits kontaktiert und wir hoffen, dass bald ein Update herausgebracht wird, damit die Weiterleitung so zuverlässig wie mit der FRITZ!Box oder anderen Routern funktioniert.

12.0 Anruf weiterleiten

1. Wechseln Sie auf dem Webinterface des Telefons auf den Menüpunkt „Funktionstaste“
2. Wählen Sie bei Art „Speichertaste“
3. Wählen Sie als Unterart „Schnellwahl“
4. Geben Sie einen beliebigen Namen ein.
5. Tragen Sie eine Rufnummer ein

GEQUDIO Default password is in use. P

Funktionstaste | Side Key | Flexibel belegbare Taste | Fortgeschritten

Systemmenü
Netzwerk
Leitung
Telefon Einstellungen
Telefonbuch
Anrufliste
Funktionstaste
Anwendung
Sicherheits

Funktionstasteneinstellungen

DSS-Taste weiterleiten Modus: Neuer Anruf
Dsskey Home Page: None
Dsskey Edit: Short Press/Lon
Übernehmen

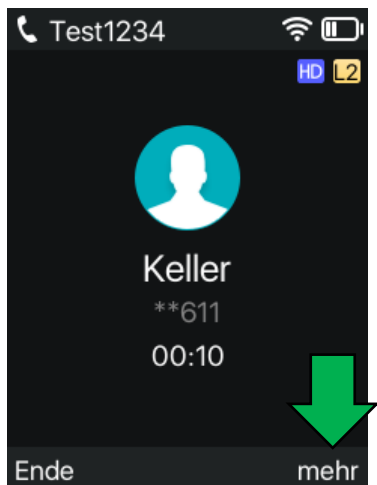
Seite1 | Seite2 | Löschen | Neue Seite hinzufügen

Taste	Art	Name	Wert	Wert2	Unterart	Leitung	Icon Color
DSS Key 1	Speichertaste	Müller	0176123456		Schnellwahl	Test1234@SJP1	Default Green
DSS Key 2	Keine				Keine	Test1234@SJP1	Default Green
DSS Key 3	Keine				Keine	Test1234@SJP1	Default Green
DSS Key 4	Keine				Keine	AUTO	Default Green
DSS Key 5	Keine				Keine	AUTO	Default Green
DSS Key 6	Keine				Keine	AUTO	Default Green

Übernehmen

12.0 Anruf weiterleiten

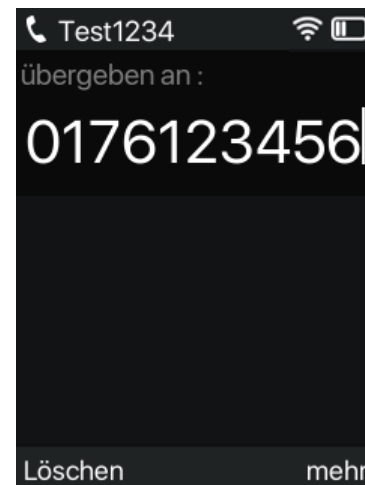
Option A: Mit Rücksprache weiterleiten



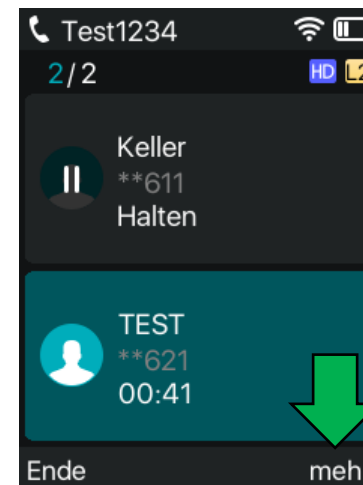
Während des Gesprächs auf „mehr“ drücken



Transfer auswählen und „OK-Taste“ drücken



Gewünschte Rufnummer zum Weiterleiten eingeben und „OK-Taste“ drücken



Erstes Gespräch wird gehalten. Nachdem Sie Rücksprache gehalten haben, auf „mehr“ drücken

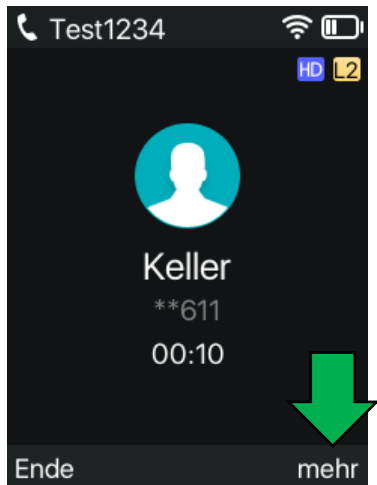


Transfer auswählen und „OK-Taste“ drücken um das Gespräch zu übergeben



12.0 Anruf weiterleiten

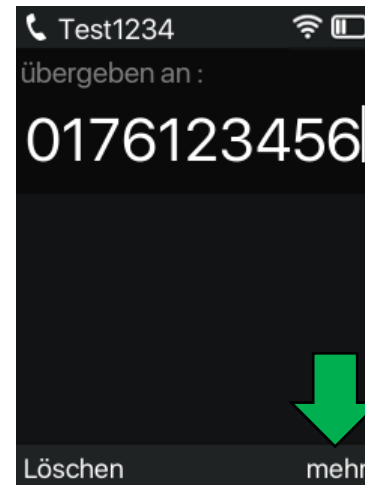
Option B: Ohne Rücksprache weiterleiten



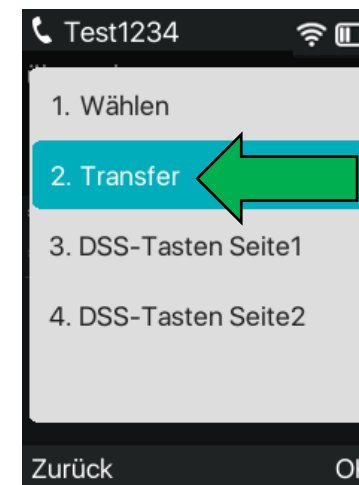
Während des Gesprächs auf „mehr“ drücken



Transfer auswählen und „OK-Taste“ drücken



Gewünschte Rufnummer zum Weiterleiten eingeben und auf „mehr“ drücken

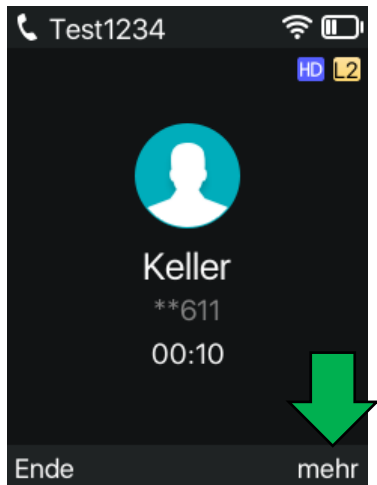


Transfer auswählen und „OK-Taste“ drücken um das Gespräch direkt zu übergeben



12.0 Anruf weiterleiten

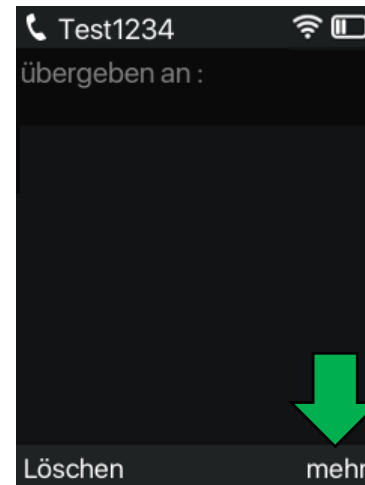
Weiterleiten an Schnellwahlkontakt



Während des Gesprächs auf „mehr“ drücken



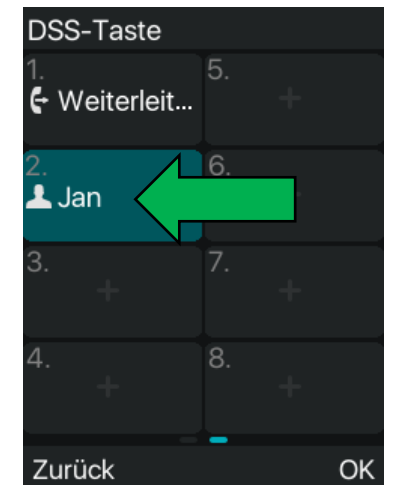
Transfer auswählen und „OK-Taste“ drücken



Direkt auf „mehr“ drücken



DSS -Tasten auswählen und „OK-Taste“ drücken um die Schnellwahl-tasten anzuzeigen



Gewünschten Kontakt wählen und „OK-Taste“ drücken um die Nummer zu übernehmen. Danach wie in den vorherigen Seiten der Anleitung mit bzw. ohne Rücksprache weiterleiten.



12.1 Anruf weiterleiten

1. Wenn Sie den Anruf direkt weiterleiten möchten, wählen Sie bei Unterart „BLF/BXFER“ aus.
2. **Achtung**, das Gespräch wird dann „blind“ übergeben, wenn der interne Teilnehmer das Gespräch nicht annehmen kann/möchte, kann der Anrufer nicht zurückgeholt werden.

GEQUDIO

Funktionstaste

Side Key

Flexibel belegbare Taste

Fortgeschritten

Systemmenü

Netzwerk

Leitung

Telefon Einstellungen

Telefonbuch

Anrufliste

Funktionstaste

Anwendung

Sicherheits

Gesprächsprotokoll

Funktionstasteneinstellungen

DSS-Taste weiterleiten Modus: Neuer Anruf

Dsskey Edit: Short Press/Lon

Dsskey Home Page: None

Übernehmen

Seite1Seite2

Löschen

Neue Seite hinzufügen

Taste	Art	Name	Wert	Unterart	Leitung	Anruf Hohlen Nummer	Icon Color
DSS Taste 1	Speichertaste	Müller	0176123456	BLF/BXFER	Test1234@SIP1		Default Green
DSS Taste 2	Keine			Keine	AUTO		Default Green
DSS Taste 3	Keine			Keine	AUTO		Default Green
DSS Taste 4	Keine			Keine	AUTO		Default Green
DSS Taste 5	Keine			Keine	AUTO		Default Green
DSS Taste 6	Keine			Keine	AUTO		Default Green

Übernehmen

13.0 Telefonbuch übertragen

Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten Telefonbücher anzulegen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihr vorhandenes Telefonbuch auf das GEQUDIO Telefon übertragen, ein neues Telefonbuch mit Hilfe unserer Telefonbuchvorlage anlegen können und wie Sie das Telefonbuch am Telefon nutzen:

13.1 [Telefonbuch aus Outlook auf das GEQUDIO übertragen](#)

13.2 [Telefonbuch von Google auf das GEQUDIO übertragen](#)

13.3 [Telefonbuch vom MAC auf das GEQUDIO übertragen](#)

13.4 [Telefonbuchvorlage nutzen](#)

13.5 [Telefonbuch am Telefon aufrufen](#)

13.1 Telefonbuch aus Outlook auf das GEQUDIO übertragen

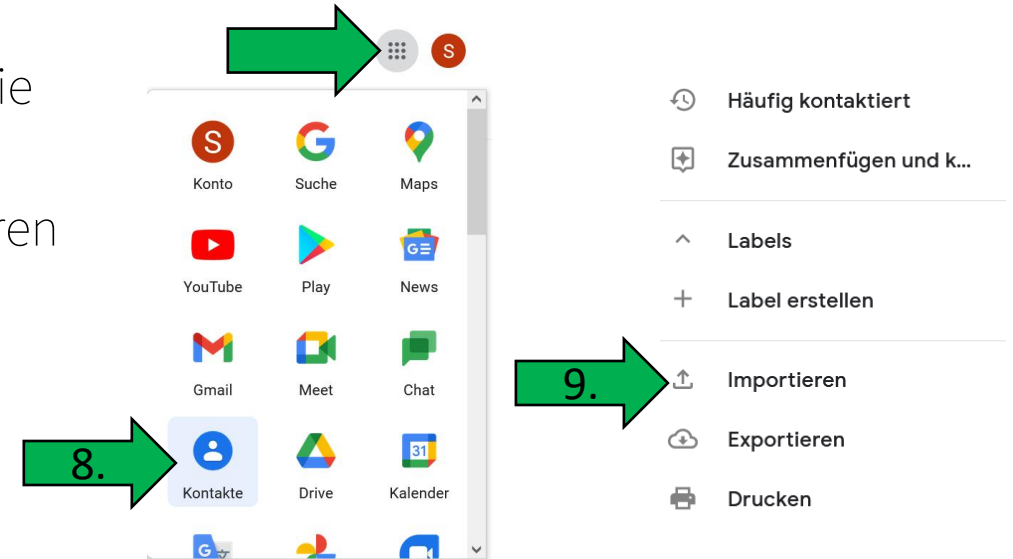
Outlook-Kontakte können leider nicht direkt eingespielt werden, sondern müssen zuerst über **Google** importiert werden:

1. Klicken Sie in Outlook auf die Registerkarte „Datei“.
2. Dann auf „Optionen“.
3. Anschließend auf „Erweitert“.
4. Klicken Sie unter Exportieren auf „Exportieren“.
5. Wählen Sie „In Datei exportieren“ aus, und klicken dann auf Weiter.
6. Klicken Sie auf „Kommagetrennte Werte (DOS)“, und dann auf Weiter.
7. Erstellen Sie die Datei mit „Fertig stellen“.



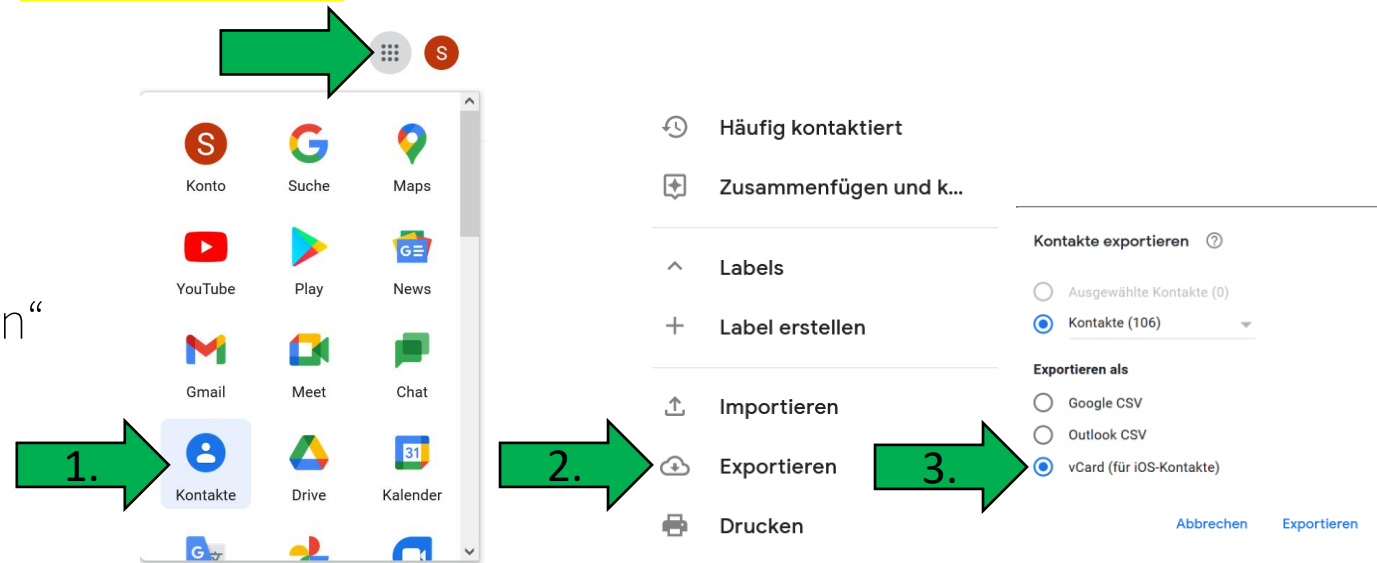
13.1 Telefonbuch aus Outlook auf das GEQUDIO übertragen

8. Öffnen Sie Ihre [Google Kontakte](#)
9. Drücken Sie die Schaltfläche „Importieren“ und wählen die erstellte .csv Datei aus
10. Ihre Outlook Kontakte sind jetzt in Google importiert, fahren Sie mit der nächsten Seite fort um die Kontakte in Ihr Gequdio Telefon zu importieren.



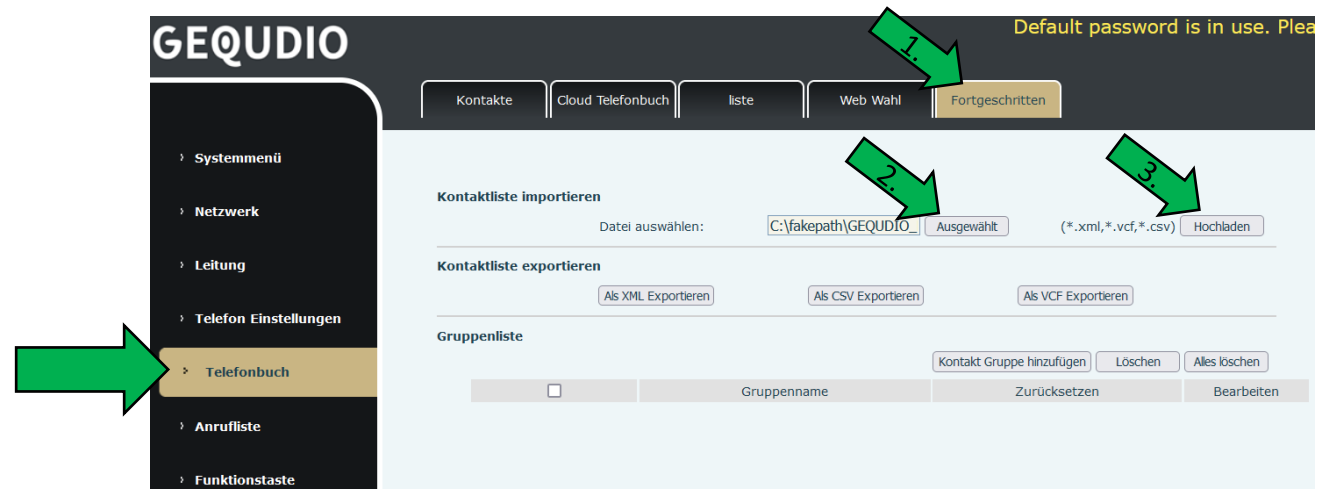
13.2 Telefonbuch von Google auf das GEQUDIO übertragen

1. Öffnen Sie Ihre [Google Kontakte](#)
2. Drücken Sie die Schaltfläche „Exportieren“
3. Exportieren Sie Ihre Kontakte als vCard (für iOS-Kontakte)



Anschließend im GEQUDIO Telefon-Webbrowser-Menü:

1. Telefonbuch >> Fortgeschritten
2. .vcf Datei auswählen
3. Hochladen klicken.

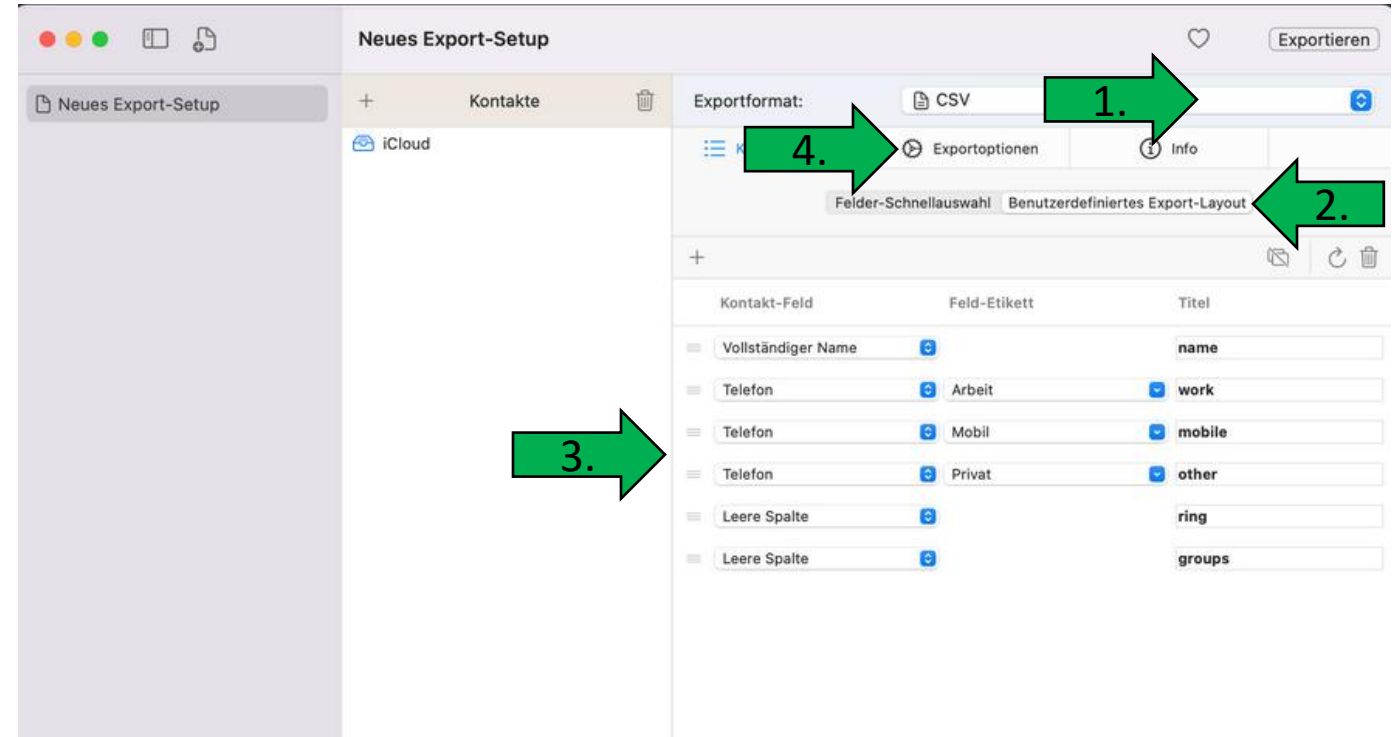


13.3 Telefonbuch vom **MAC** auf das GEQUDIO übertragen

Um MAC Kontakte zu importieren empfehlen wir das kostenpflichtige Programm:

[Exporter for Contacts 2](#)

1. Wählen Sie „CSV“ als Exportformat
2. Klicken Sie auf „Benutzerdefiniertes Export-Layout“
3. Passen Sie die Spaltennamen wie auf dem Bild an.
Achten Sie auf die richtigen Titel:
name work mobile other ring groups
4. Klicken Sie auf „Exportieroptionen“



13.3 Telefonbuch vom **MAC** auf das GEQUDIO übertragen

5. Setzen Sie die Häkchen bei „Leerzeichen ... entfernen“ und „Ersetze + mit Exit Code 00“

6. Wählen Sie als „Feldtrenner“ Komma(,) aus

7. Klicken Sie auf Exportieren

8. Importieren Sie die .csv Datei im

GEQUDIO Telefon-Webbrowser-Menü:

Telefonbuch >>
Fortgeschritten

.csv Datei auswählen

Hochladen klicken

Neues Export-Setup

Exportformat: CSV

Kontakt-Felder Exportoptionen Info

Allgemeine Optionen

Sortieren nach: Familiennamen

Telefonnummern-Format: Automatisch

☒ Leerzeichen und Interpunktion entfernen

☒ Ersetze „+“ mit Exit Code 00

Wenn eine Rufnummer als internationale Nummer erkannt wird und sich die Region von der Standardregion deines Geräts (Deutschland) unterscheidet, wird ein einheitliches internationales Format für diese Region verwendet. Andernfalls wird ein einheitliches nationales Format verwendet, basierend auf der Standardregion deines Geräts.

Soziales Profil Format: Benutzername

Exportiert den Benutzernamen des sozialen Profils, wie er von Apple Kontakte bereitgestellt wird.

Datumsformat: ISO8601/SQL

Beispiel: 2023-08-28

☐ Leere Spalten auslassen

☒ Spaltentitel hinzufügen

CSV Format-Optionen

Feldtrenner: Komma (,)

Zeilentrenner: Unix (LF)

Zeichenkodierung: Unicode UTF-8

☒ Zeilenumbrüche entfernen

Exportieren

13.4 Telefonbuchvorlage nutzen

Auf unserer Supportseite:

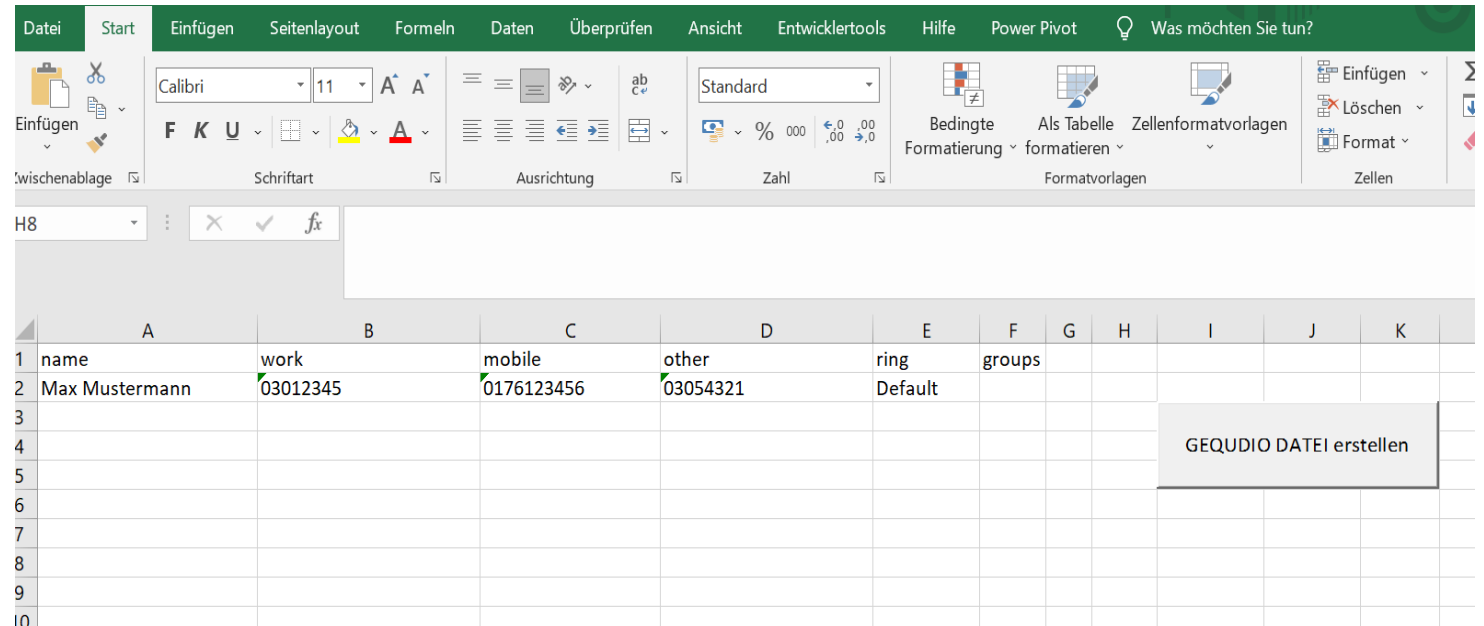
<https://gequdio.com/Telefoneinstellungen/>

Finden Sie eine EXCEL Vorlage:

[B2] Telefonbuchvorlage

Befüllen Sie die Zellen wie vorgegeben
und klicken anschließend aus
„GEQUDIO DATEI erstellen“

[Macros müssen zugelassen werden,](#)
[damit die Datei erstellt werden kann.](#)



13.5 Telefonbuch am Telefon aufrufen

1. Über die „Telefonbuch-Taste“  auf dem Telefon kann das Telefonbuch aufgerufen werden.
2. Nutzen Sie die Pfeiltasten um zwischen den Kontakten zu wechseln.
3. Zum direkten Wählen der angezeigten Nummer nutzen Sie die „grüne Hörertaste“ .
4. Um eine weitere Rufnummer des Kontakts auszuwählen drücken Sie beim gewünschten Kontakt die „OK“ Taste und wählen dann in der Kontaktdetailansicht die gewünschte Rufnummer aus und drücken anschließend die „grüne Hörertaste“ .

14.0 Telefonbuch durchsuchen (Vanity)

Die Kontakte aus Ihrem Telefonbuch können Sie mit der sogenannten „Vanity Suche“ schnell und einfach mit einer direkten Zifferneingabe durchführen.

Beispielsuche für „Jan Handy“:

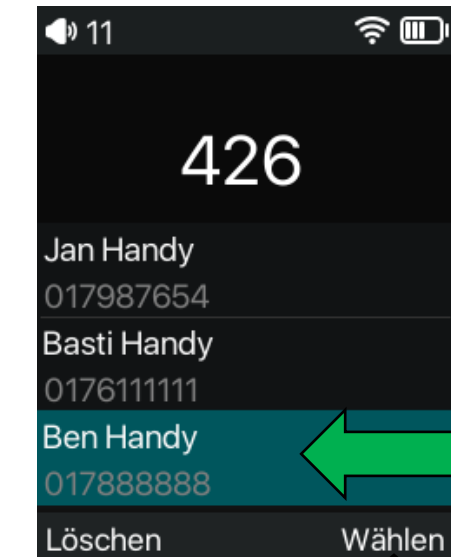
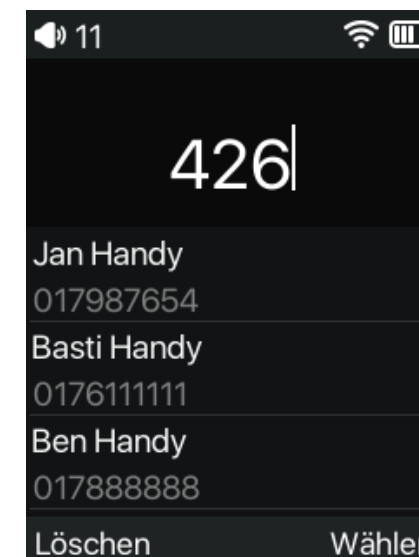
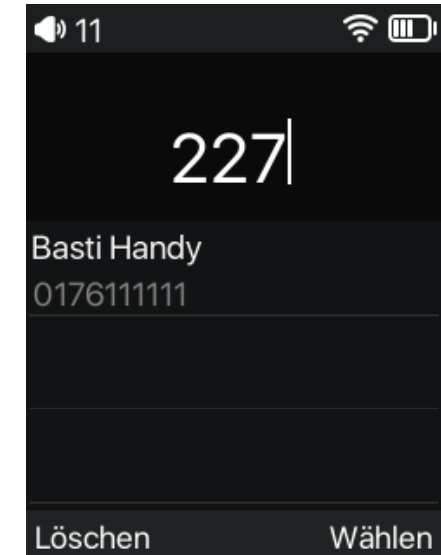
Drücken Sie die Tasten 526 (5: „J“, 2: „A“, 6: „N“) und Sie bekommen Jan Handy angezeigt.

Beispielsuche für „Basti Handy“:

Drücken Sie die Tasten 227 (2: „B“, 2: „A“, 7: „S“) und Sie bekommen Basti Handy angezeigt.

Beispielsuche für „Handy“:

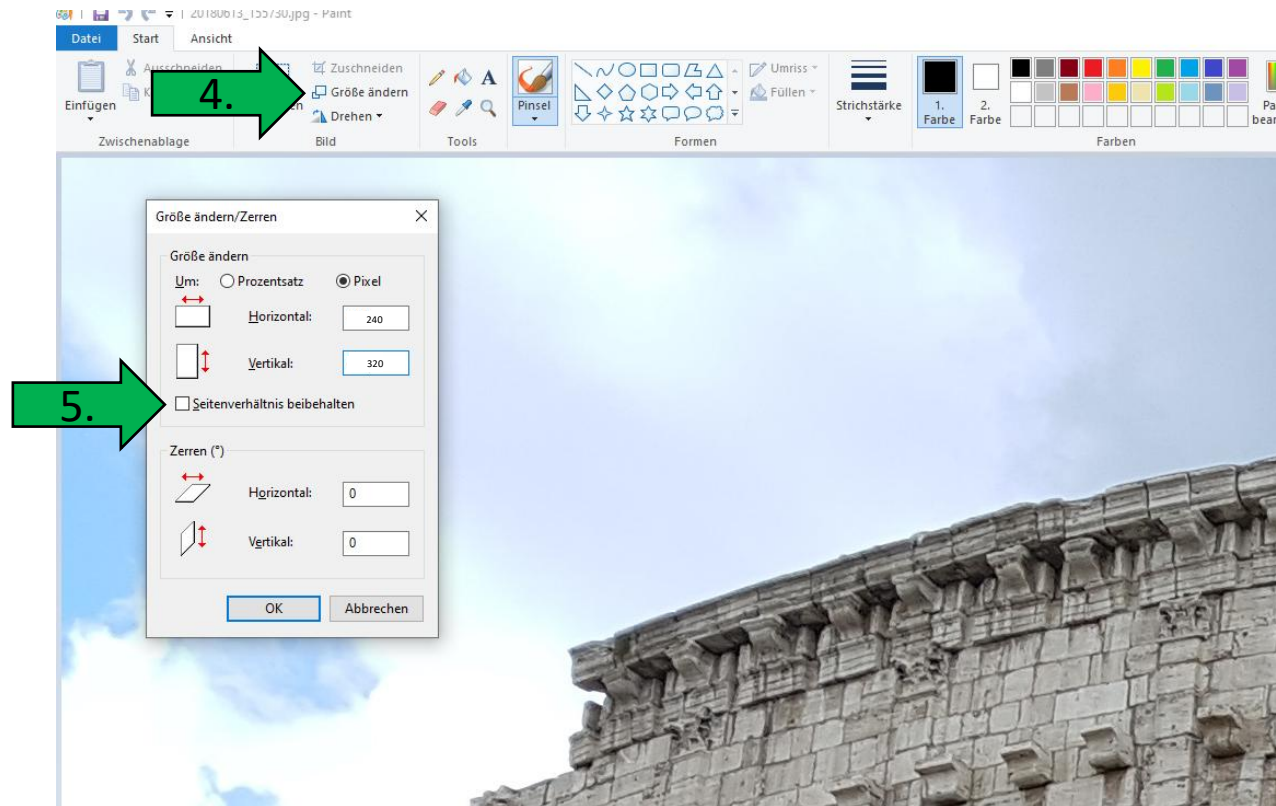
Drücken Sie die Tasten 426 (4: „H“, 2: „A“, 6: „N“) und Sie bekommen alle Einträge mit „Handy“ angezeigt. Navigieren Sie mit den Pfeiltasten auf den gewünschten Eintrag und drücken die Taste „Wählen“



15.0 Hintergrundbild ändern

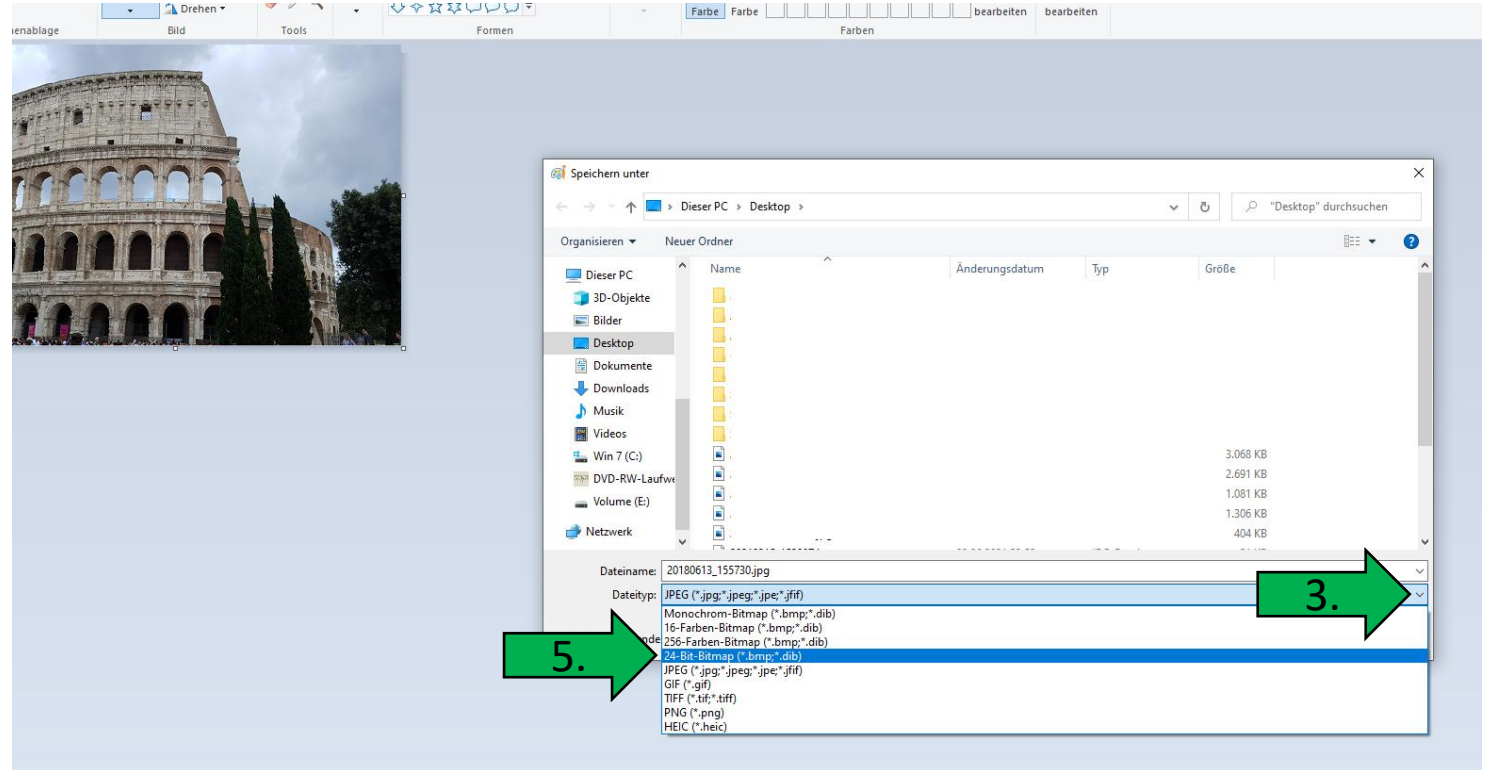
1. Wählen Sie ein Bild Ihrer Wahl.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Bild und wählen „bearbeiten“.
3. Standardmäßig öffnet sich Windows Paint.
4. Wählen Sie „Größe ändern“
5. Entfernen Sie das Häkchen bei Seitenverhältnisse beibehalten

GW-20: 240 horizontal, 320 vertikal



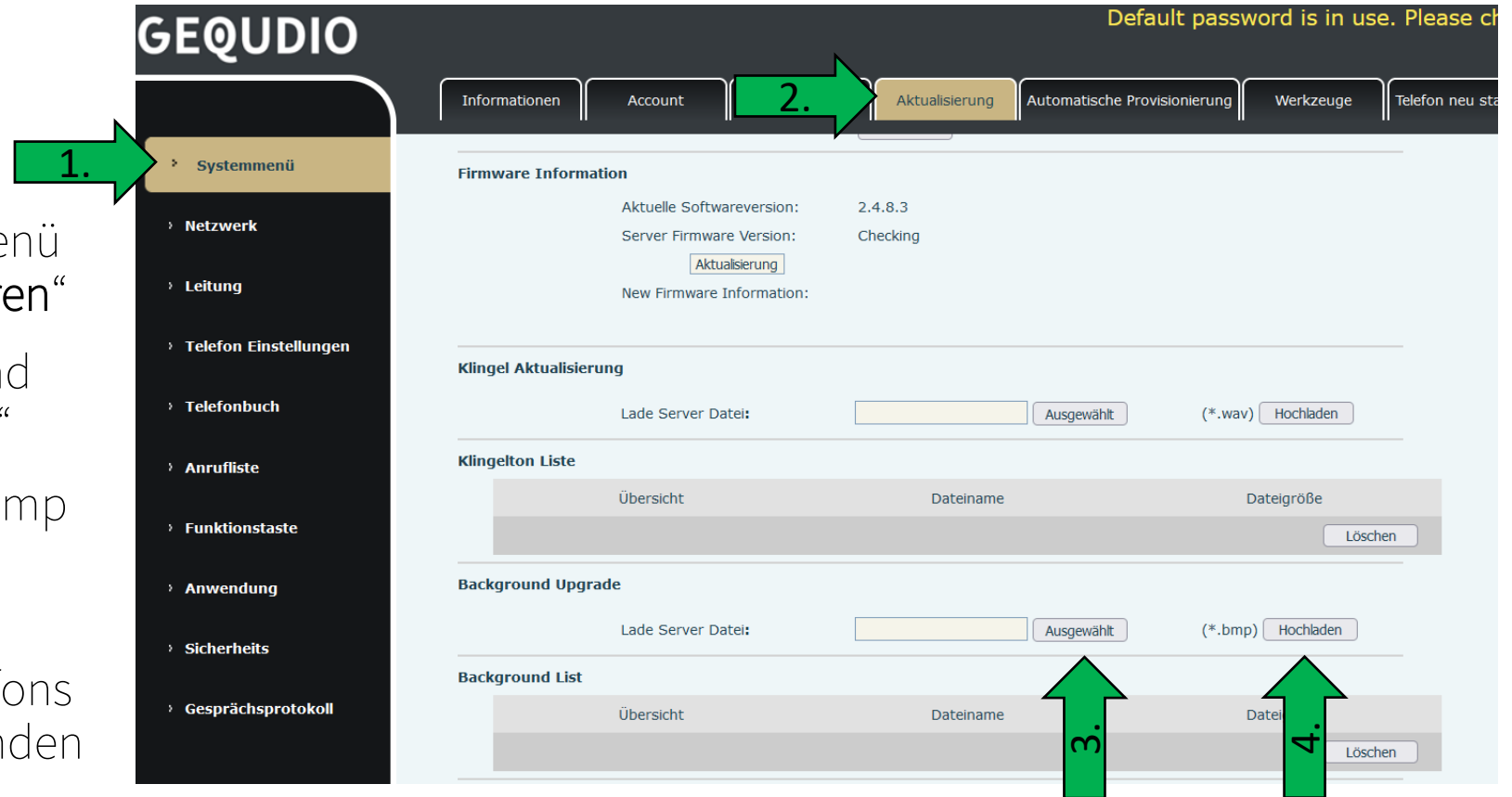
15.0 Hintergrundbild ändern

1. Klicken Sie oben links auf „Datei“
2. Anschließend auf „speichern unter“
3. Klicken Sie den Pfeil bei „Dateityp“
4. Vergeben Sie einen Dateinamen ihrer Wahl und einen Speicherort
5. Speichern Sie die Datei als bmp Datei mit 24 Bit ab



15.0 Hintergrundbild ändern

1. Gehen Sie im Telefon Webinterface auf „Systemmenü“
2. Anschließend im Untermenü auf den Reiter „Aktualisieren“
3. Klicken Sie bei Background Upgrade auf „Ausgewählt“
4. Wählen Sie die erstellte .bmp Datei aus und klicken auf „Hochladen“
5. Der Hintergrund des Telefons zeigt nach wenigen Sekunden das Bild.



15.0 Hintergrundbild ändern

1. Um auf das originale Hintergrundbild widerherzustellen müssen Sie Ihr individuelles Hintergrundbild auswählen.
2. Auf löschen klicken.

GEQUADIO

Informationen Account Konfiguration **Aktualisierung** Automatische Provisionierung Werkzeuge Telefon neu starten

Systemmenü

Netzwerk

Leitung

Telefon Einstellungen

Telefonbuch

Anrufliste

Funktionstaste

Anwendung

Sicherheit

Gesprächsprotokoll

Software Upgrade

Aktuelle Softwareversion: 2.4.8.3

Systemdatendatei:

Updateserver

Automatische Aktualisierung aktivieren: ☐

Adresse des Updateservers1:

Adresse des Updateservers2:

Updateintervall: 24 hour

Firmware Information

Aktuelle Softwareversion: 2.4.8.3

Server Firmware Version: Checking

New Firmware Information:

Klingel Aktualisierung

Lade Server Datei: (*.wav)

Klingelton Liste

Übersicht	Dateiname	Dateigröße
☐		Löschen

Background Upgrade

Lade Server Datei: (*.bmp)

Background List

Übersicht	Dateiname	Dateigröße
☒	user_define_back_ground.bmp	4608 Bytes
☐		Löschen

16.0 Besetztzeichen bei besetzt

Leider können viele Router bei IP Telefonen nicht einfach ein Besetztzeichen senden, wenn bereits telefoniert wird, da dieses Leistungsmerkmal nicht unterstützt wird.

Dieses Problem besteht auch mit jedem anderen IP-Telefon, wir haben jedoch eine Lösung für Sie gefunden!

16.0 Besetztzeichen bei besetzt

Wie bereits geschrieben kann **kein IP Telefon** ein Besetztzeichen senden, jedoch besteht die Möglichkeit eine Rufumleitung einzurichten, wenn bereits auf der Leitung telefoniert wird.

Wir haben für Sie eine Nummer eingerichtet, auf der ein Besetztzeichen geschaltet ist, auf die Sie weiterleiten können.

Wenn Sie 033627982950 als „**Nummer für Anrufweiterleitung bei besetzt**“ eintragen kommt direkt ein **Besetztzeichen**.

(Bitte beachten Sie, dass hierdurch Telefongebühren anfallen können, falls Sie keine Deutschlandflatrate besitzen).

Sie können natürlich auch auf eine andere Festnetznummer oder Ihre Handynummer umleiten.

Alternativ können Sie auch die 0800-0000000 benutzen.

16.0 Besetztzeichen bei besetzt

1. Gehen Sie im Telefon Webinterface auf „Telefon-Einstellungen“
2. Deaktivieren Sie das Häkchen bei „Warteschleife aktivieren“
3. Bestätigen Sie mit „übernehmen“ (weiter unten)

GEQUdio

Default password is in use. Please change

Funktionen Medienart MCAST Aktion Datum/Zeit TimePlan Ton Fortgeschritt

Systemmenü
Netzwerk
Leitung
Telefon-Einstellungen
Telefonbuch
Anrufliste
Funktionstaste
Anwendung
Sicherheits

Basiseinstellungen >>

Warteschleife aktivieren: ☐

Erweiterte Weiterleitung: ☒

Automatisches auflegen aktivieren: ☒

Am Headset Klingeln:

Stiller Modus einschalten: ☒

Standardleitung aktivieren: ☒

Standard Leitung Extern:

DTMF Unterdrückung:

Enable Restricted Incoming List: ☒

Enable Restricted Outgoing List: ☒

Country code:

Enable Number Privacy: ☐

Start Position: ~38

Weiterleitung aktivieren: ☒

3 Wege Konferenz aktivieren: ☒

Automatisches Gesprächsende (Verzögerung): (0~30)sekunde(n)

Automatische Headset-Annahme aktivieren: ☐

Stummschaltung für Klingeln ausschalten: ☐

Automatischen Leitungswechsel aktivieren: ☒

Sperre ausgehend: ☐

Anrufliste einschalten:

Enable Allowed Incoming List: ☒

Enable Country Code: ☐

Area Code:

Match Direction:

Hide Digits:

Übernehmen

16.0 Besetztzeichen bei besetzt

4. Wählen Sie anschließend das Hauptmenü „Leitung“
5. Wechseln Sie in die „Basiseinstellungen >>“
6. Setzen Sie das Häkchen bei „Anrufweiterleitung bei besetzt“
7. Tragen Sie bei „Nummer für Anrufweiterleitung bei besetzt“ eine Rufnummer oder folgende Nummer für ein: 033627982950
8. Bestätigen Sie die Eingabe mit „übernehmen“.

GEQUIDIO

Default password is in use. Please

SIP SIP Hotspot Wählplan Action Plan Basiseinstellungen RTPC-XR

Leitung Test1234@: v

Registrierungseinstellungen >>

Basiseinstellungen >>

Automatische Antwort aktivieren: ☐

Anrufweiterleitung bei besetzt: ☒

Anrufweiterleitung bei keiner Antwort: ☐

Zeit für Anrufweiterleitung bei keiner Antwort: 5 (0~120)sekunde(n)

Konferenz-Art: Lokal v

Zuweisung von Sprachnachrichten: ☒

Sprachnachricht Aufzeichnungszeitraum: 3600 (60~999999)sekunde(n)

Zeit für automatische Antwort: 5 (0~120)sekunde(n)

Nummer für Anrufweiterleitung, sofort (Alle Anrufe):

Nummer für Anrufweiterleitung bei besetzt: 033627982950

Nummer für Anrufweiterleitung bei keiner Antwort:

Max. Zeit für Anruf-Vermittlung: 0 sekunde(n)

Server Konferenz Nummer:

Sprachnachricht Box Nummer: **600

Hotline einschalten: ☐

8. Übernehmen

17.0 Rufnummer unterdrücken

Wenn Sie Ihre Rufnummer dauerhaft unterdrücken möchten, kontaktieren Sie bitte Ihren Anbieter.

1. Wählen Sie im GEQUDIO Webinterface das Hauptmenü „Leitung“.
2. Untermenü „Wählplan“
3. Deaktivieren Sie die Option:
„Drücken Sie # um die Wahl abzusetzen.“
4. „Übernehmen“

GEQUDIO Default password is in use. Please

SIP SI **2.** Wahlplan Action Plan Basiseinstellungen RTCP-XR

› Systemmenü
› Netzwerk
› Leitung **1.**
› Telefon Einstellungen
› Telefonbuch
› Anrufliste
› Funktionstaste
› Anwendung
› Sicherheits

Basis-einstellungen **3.**

- ☐ Drücken Sie #, um die Wahl abzusetzen
- ☐ Wahl mit fester Länge 11 zu senden
- ☒ Senden nach 10 sekunde(n)(3~30)
- ☐ Drücken Sie # zur blinden Weiterleitung
- ☐ Weiterleitung durch auflegen
- ☐ Erweitertes Weiterleiten durch auflegen
- ☐ an der konferenz onhook übertragung auf
- ☐ Enable E.164

4. Übernehmen

Wahlplan hinzufügen

Inhalts Tabelle:

Auswählen zum Rufen: Ausgehender Anruf ▾

Leitung: SIP DIALPEER ▾

Alias(Optional): Kein Alias ▾

Vorzeichen:

Abgleich zum Senden: Nein ▾

Ziel:

Telefonnummer:

Port:

Länge:

17.0 Rufnummer unterdrücken

1. Wählen Sie das Hauptmenü „Funktionstaste“.
2. Wählen Sie als „Art“ „Speichertaste“
3. Namen vergeben z.B. Anonym
4. Geben Sie bei Wert *31# ein.
5. Bei „Unterart“ wählen Sie „keine“

GEQUDIO Default password is in use. Please change Deutsch Ausloggen Online ble

Funktionstaste PTT Key Flexibel belegbare Taste Fortgeschritten

Funktionstasteneinstellungen

DSS-Taste weiterleiten: Neuer Anruf
Modus: Short Long
Dsskey Edit: Übernehmen

Seite1 Seite2 Löschen Neue Seil

Taste	Art	Name	Wert	+	-	Unterart	Leitung	Medien
	Speichertaste	Anonym	*31#	+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 2	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 3	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 4	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 5	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 6	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 7	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard
DSS Taste 8	Keine			+	-	Keine	AUTO	Standard

Übernehmen

17.0 Rufnummer unterdrücken

Wenn Sie die Taste erfolgreich eingerichtet haben und mit unterdrückter Rufnummer anrufen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigationsring rechts/links drücken um die DSS Schnellwahltasten zu öffnen
2. Die Taste „Anonym“ mit OK wählen
3. Rufnummer hinter die *31# eingeben
4. Ihre Rufnummer wird einmalig unterdrückt.



Navigationsring

18.0 Eigenen Klingelton erstellen

Kostenlose Klingeltöne finden Sie z.B. auf Zedge (<https://www.zedge.net/ringtones>), diese sind meist im MP3 Format und müssen zuerst ins richtige Format umgewandelt werden, bevor diese aufs Telefon geladen werden können.

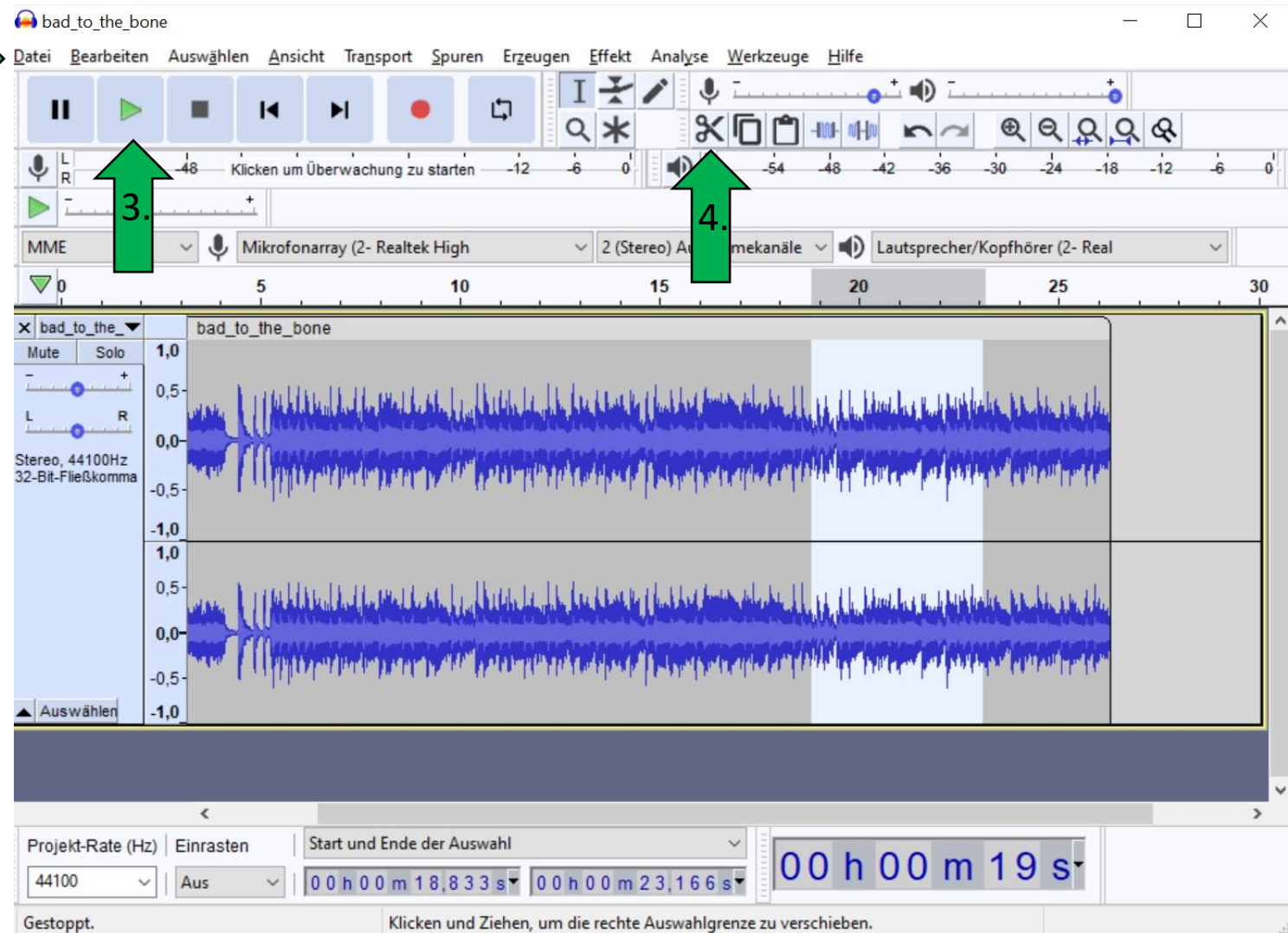
Dazu benötigen Sie ein Audioprogramm, z.B. das kostenlose (open source) Programm von Audacity (www.audacityteam.org).

Ein Klingelton muss folgende Eigenschaften aufweisen:

- .WAV Format
- MONO-Tonspur
- kürzer als 30 Sekunden
- Dateirate 8k bzw 16k

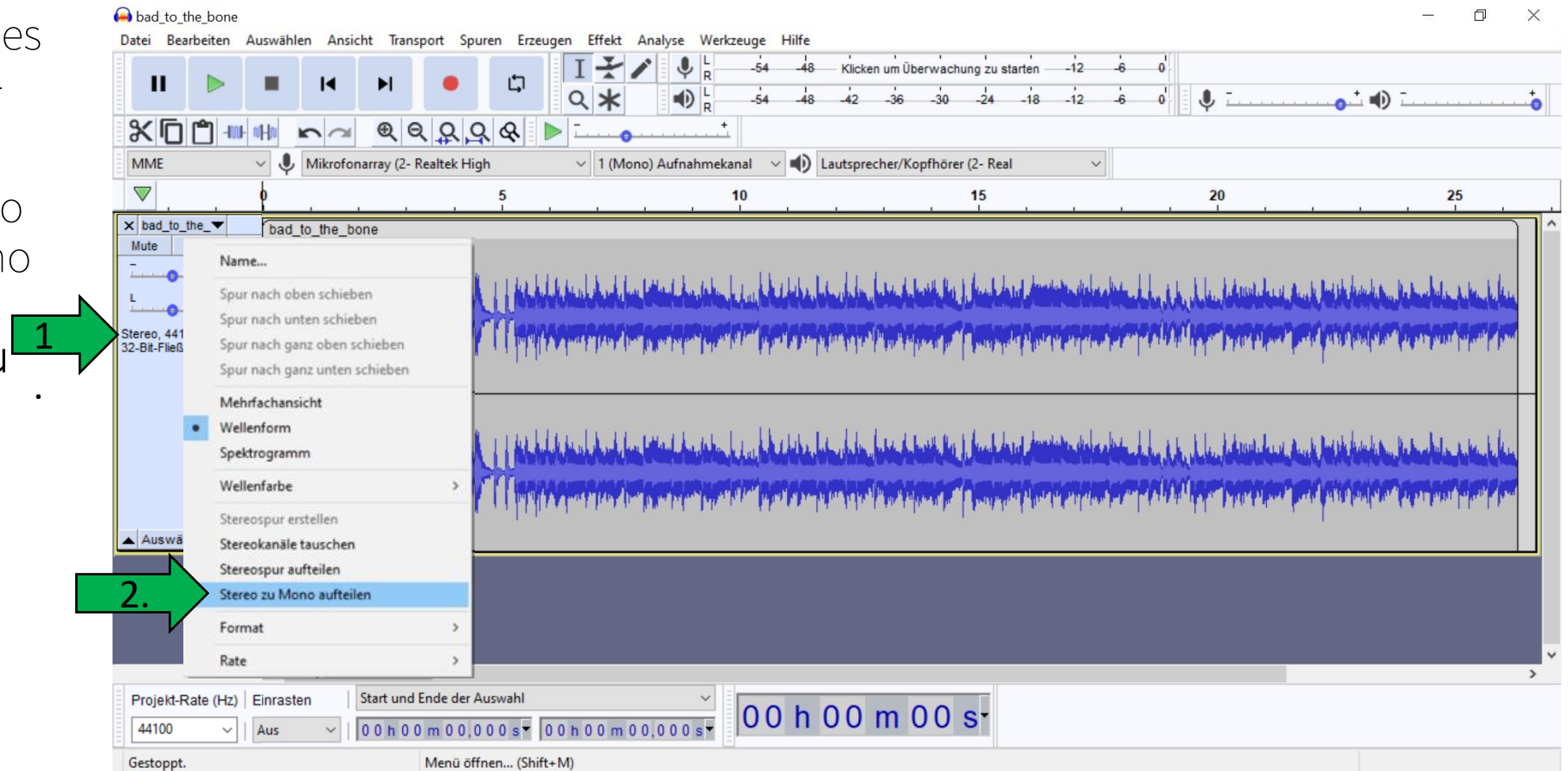
18.0 Eigenen Klingelton erstellen

1. Starten Sie Audacity
2. Klicken Sie auf „Datei“ > „Öffnen...“ um Ihre Audiodatei auszuwählen.
3. Drücken Sie auf das Wiedergabesymbol um die Datei abzuspielen.
4. Markieren Sie ungewünschte Teile und schneiden Sie die Tonspur nach Ihren Wünschen zurecht (**max Länge 30 Sekunden**).



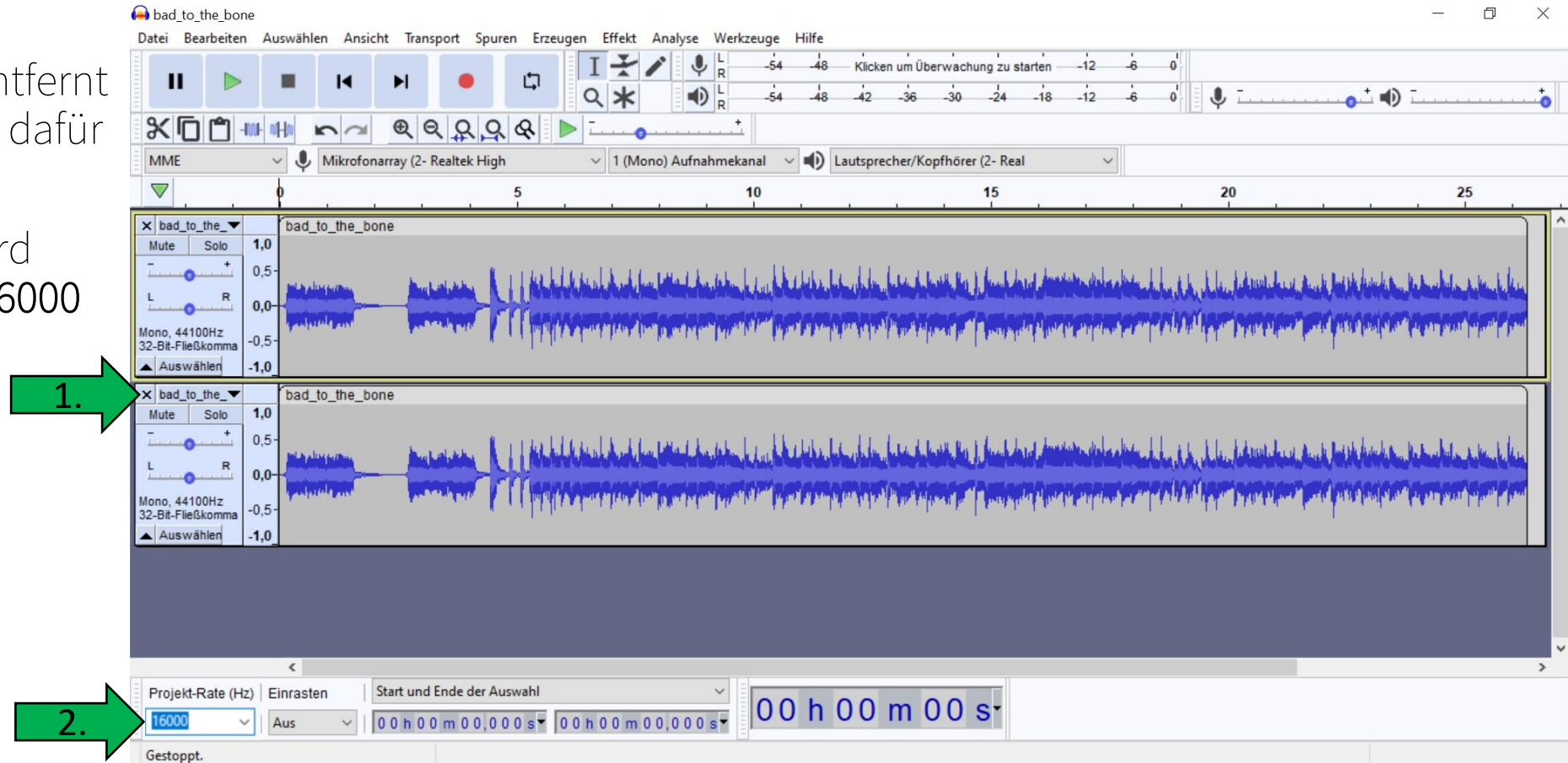
18.0 Eigenen Klingelton erstellen

1. Kontrollieren Sie ob es sich um eine Stereo-Tonspur handeln.
2. Teilen Sie eine Stereo Tonspur in zwei Mono Tonspuren auf, indem Sie „Stereo zu Mono aufteilen“ anklicken.



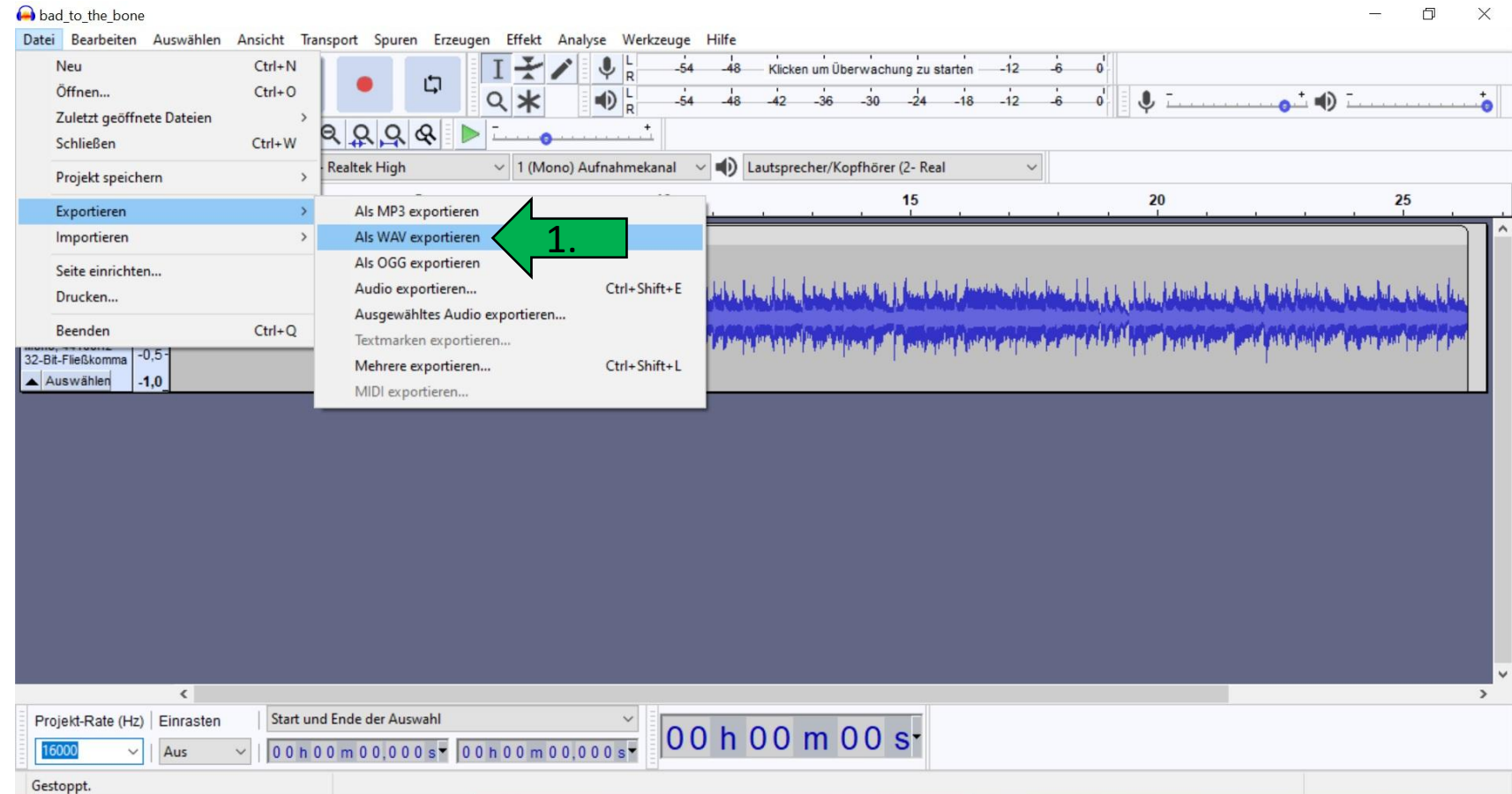
18.0 Eigenen Klingelton erstellen

1. Eine der beiden Tonspuren muss entfernt werden, klicken Sie dafür auf das x
2. Die Projekt-Rate wird anschließend auf 16000 Hz gesetzt



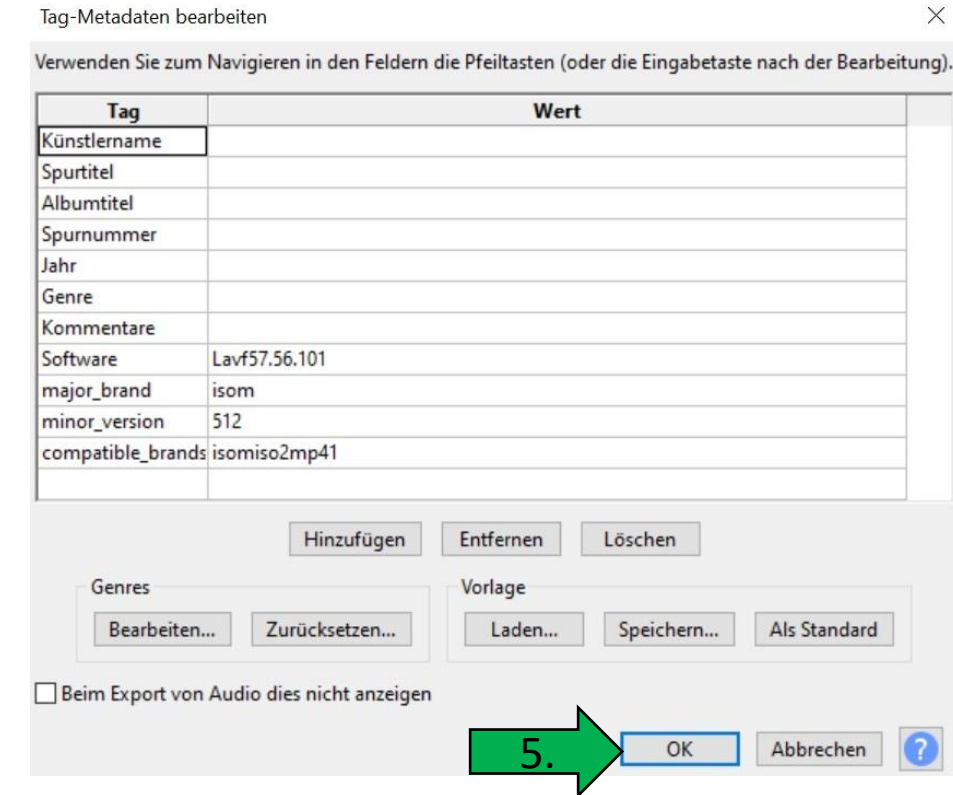
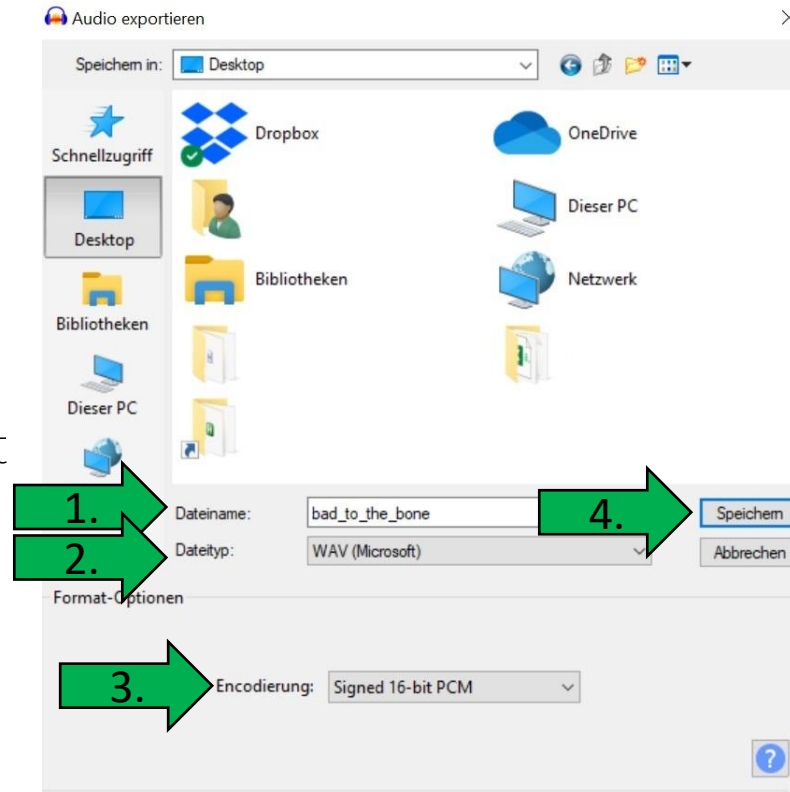
18.0 Eigenen Klingelton erstellen

1. Klicken Sie abschließend auf „Datei“
> „Exportieren“ > „als WAV exportieren“



18.0 Eigenen Klingelton erstellen

1. Dateiname **ohne Leerzeichen** eingeben
2. Dateityp WAV wählen
3. Encodierung 16-bit PCM
4. „Speichern“ anklicken
5. Das folgende Fenster mit „ok“ bestätigen.



18.0 Eigenen Klingelton erstellen

1. Wählen Sie im Telefon-Webinterface „Systemmenü“
2. Anschließend „Aktualisieren“
3. Klicken Sie unter „Klingelton Aktualisierung“ das Feld „Ausgewählt“ und wählen anschließend Ihre erstellte .WAV Datei aus.
4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit „Hochladen“.

GEQUDIO

Default password is in use. P

Informationen Account Konfiguration **Aktualisierung** Automatische Provisionierung Werkzeuge Tel

1. Systemmenü

Netzwerk

Leitung

Telefon Einstellungen

Telefonbuch

Anrufliste

Funktionstaste

Anwendung

Sicherheits

Gesprächsprotokoll

Software Upgrade

Aktuelle Softwareversion: 2.4.8.3

Systemdatendatei:

Updateserver

Automatische Aktualisierung aktivieren: ☐

Adresse des Updateservers1:

Adresse des Updateservers2:

Updateintervall: 24 hour

Firmware Information

Aktuelle Softwareversion: 2.4.8.3

Server Firmware Version: Checking

New Firmware Information:

Klingel Aktualisierung

Lade Server Datei: (* .wav)

Aktuelle Softwareversion: 2.4.8.3

18.0 Eigenen Klingelton erstellen

1. Klicken Sie im Telefon-Webinterface „Leitung“.
2. Wählen Sie danach die gewünschte Leitung.
3. Klicken Sie auf das Untermenü „Erweiterte Einstellungen“.
4. Wählen Sie bei Klingelton Typ Ihren Klingelton aus.
5. Mit „Übernehmen“ bestätigen.

GEQUADIO

SIP SIP Hotspot **Leitung** Action Plan Basiseinstellungen RTCP-XR

Leitung fritz.box@S

Erweiterte Einstellungen >>

Benutze Funktionscode: ☐

nicht-stören aktivieren:

Anrufweiterleitung, sofort (Alle Anrufe) einschalten:

Anrufweiterleitung bei besetzt einschalten:

Anrufweiterleitung bei keiner Antwort aktivieren:

Sperre für anonyme Anrufe aktivieren:

Anruf Warten einschaltcode:

Nummer unterdrücken einschaltcode:

Session Timer aktivieren: ☐

BLF Liste einschalten: ☐

Rückmeldung Single Codec: ☐

Keepalive-Typ:

Authentifizierung behalten: ☐

RTP Encryption(SRTP):

Proxy Require:

User Agent:

SIP Version:

Lokaler Port:

Benutzer=Telefon aktivieren: ☐

nicht-stören deaktiviert:

Anrufweiterleitung, sofort (Alle Anrufe) ausschalten:

Anrufweiterleitung bei besetzt ausschalten:

Anrufweiterleitung bei keiner Antwort deaktivieren:

Sperre für anonyme Anrufe deaktivieren:

Anruf Warten ausschaltcode:

Nummer unterdrücken ausschaltcode:

Sitzungstimeout: sekunde(n)

Nummer BLF Liste:

BLF Server:

Keepalive-Intervall:

Sperre Anonyme Anrufe:

Enable OSRTP:

Spezifischer Server Typ:

Anonymer Anruf:

Klingelton Typ:

Benutze Telefonanruf: ☐

19.0 Rufnummernüberwachung „Stummer Klingelton“

Um einen eingehenden Anruf (auf einer weiteren Rufnummer) lediglich visuell anzeigen zu lassen können Sie einen „**stummen Klingelton**“ von unserer [Supportseite](#) downloaden:

[Stummer Klingelton](#)

Sie sehen den eingehenden Anruf auf dem Display und können diesen bei Bedarf ganz normal entgegennehmen ohne das ein Klingelton ertönt.

Diese Funktion eignet sich z.B. für ein Telefon am Empfang, damit Anrufe entgegengenommen werden können, wenn sich die angerufene Person nicht am Platz befindet ohne eine Rufumleitung schalten zu müssen.

19.0 Rufnummernüberwachung „Stummer Klingelton“

1. Wählen Sie im Telefon-Webinterface „Systemmenü“
2. Anschließend „Aktualisieren“
3. Klicken Sie unter „Klingelton Aktualisierung“ das Feld „Ausgewählt“ und wählen den heruntergeladenen „stummer Klingelton.WAV“ aus.
4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit „Hochladen“.

GEQUdio

Default password is in use. P

Informationen Account Konfiguration **Aktualisierung** Automatische Provisionierung Werkzeuge Tel

1. Systemmenü

- › Netzwerk
- › Leitung
- › Telefon Einstellungen
- › Telefonbuch
- › Anrufliste
- › Funktionstaste
- › Anwendung
- › Sicherheits
- › Gesprächsprotokoll

Software Upgrade

Aktuelle Softwareversion: 2.4.8.3

Systemdatendatei:

Updateserver

Automatische Aktualisierung aktivieren: ☐

Adresse des Updateservers1:

Adresse des Updateservers2:

Updateintervall: hour

Firmware Information

Aktuelle Softwareversion: 2.4.8.3

Server Firmware Version: Checking

New Firmware Information:

Klingel Aktualisierung

Lade Server Datei: (*.wav)

Aktuelle Softwareversion: 2.4.8.3

19.0 Rufnummernüberwachung „Stummer Klingelton“

1. Klicken Sie im Telefon-Webinterface „Leitung“.
2. Wählen Sie danach die gewünschte Leitung.
3. Klicken Sie auf das Untermenü „Erweiterte Einstellungen“.
4. Wählen Sie bei Klingelton Typ den stummen Klingelton aus.
5. Mit „Übernehmen“ bestätigen.

GEQUADIO

SIP SIP Hotspot **Leitung** Action Plan Basiseinstellungen RTCP-XR

Leitung fritz.box@S

Erweiterte Einstellungen >>

Benutze Funktionscode: ☐

nicht-stören aktivieren: nicht-stören deaktiviert:

Anrufweiterleitung, sofort (Alle Anrufe) einschalten:

Anrufweiterleitung bei besetzt einschalten:

Anrufweiterleitung bei besetzt ausschalten:

Anrufweiterleitung bei keiner Antwort aktivieren:

Anrufweiterleitung bei keiner Antwort deaktivieren:

Sperre für anonyme Anrufe aktivieren:

Sperre für anonyme Anrufe deaktivieren:

Anruf Warten einschaltcode:

Anruf Warten ausschaltcode:

Nummer unterdrücken einschaltcode:

Nummer unterdrücken ausschaltcode:

Session Timer aktivieren: ☐

Sitzungstimeout: 0 sekunde(n)

BLF Liste einschalten: ☐

Nummer BLF Liste:

Rückmeldung Single Codec: ☐

BLF Server:

Keepalive-Typ: UDP

Keepalive-Intervall:

Authentifizierung behalten: ☐

Sperre Anonyme Anrufe:

RTP Encryption(SRTP): Deaktiviert

Enable OSRTP:

Proxy Require:

User Agent:

Spezifischer Server Typ:

SIP Version: RFC3261

Anonymer Anruf:

Lokaler Port: 5798

Klingelton Typ: Standard

Benutze Telefonanruf: ☐

Benutzer=Telefon aktivieren: ☐

Klingelton Typ Dropdown:

- Standard
- Klingelton Typ 1
- Klingelton Typ 2
- Klingelton Typ 3
- Klingelton Typ 4
- Klingelton Typ 5
- Klingelton Typ 6
- Klingelton Typ 7
- Klingelton Typ 8
- Klingelton Typ 9
- stummer-Klingelton-2s.wav

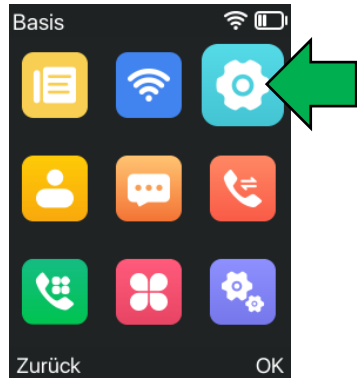
20.0 Ausgehender Anruf wird von eingehenden unterbrochen

Ein eingehender Anruf wird standardmäßig bevorzugt behandelt, dadurch wird der ausgehende Anruf abgebrochen, wenn gleichzeitig ein Anruf eingeht. Um dieses auszuschalten gehen Sie folgendermaßen vor:

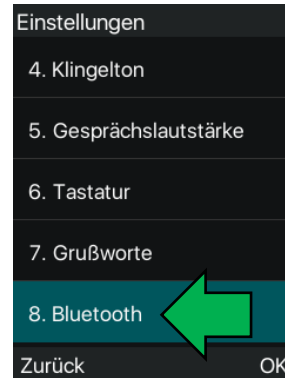
1. Klicken Sie im Telefon-Webinterface auf „Telefon Einstellungen“.
2. Wählen Sie bei „Ring Priority“ über das DropDown Menü „Normal“ aus.
3. Mit „Übernehmen“ bestätigen.

The screenshot shows the GEQUDIO web interface. The left sidebar contains a menu with the following items: Systemmenü, Netzwerk, Leitung, Telefon Einstellungen (highlighted with a green arrow labeled '1.'), Telefonbuch, Anrufliste, Funktionstaste, Anwendung, Sicherheits, and Gesprächsprotokoll. The main content area is titled 'Basiseinstellungen >>' and contains various settings for the phone system. The 'Ring Priority' dropdown menu is highlighted with a green arrow labeled '2.', showing the options 'Priority', 'Normal', and 'Priority'. The 'Normal' option is selected.

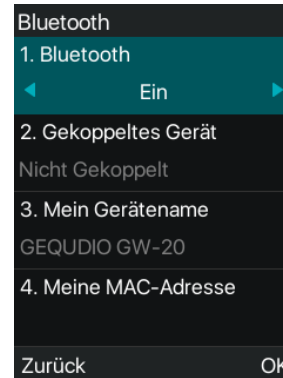
21.0 Bluetooth Headset verbinden



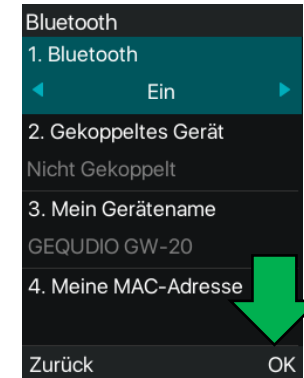
Wählen Sie „Basis“ und bestätigen mit der „OK-Taste“



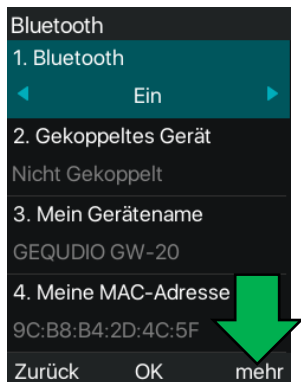
„Bluetooth“ mit „OK-Taste“ aufrufen



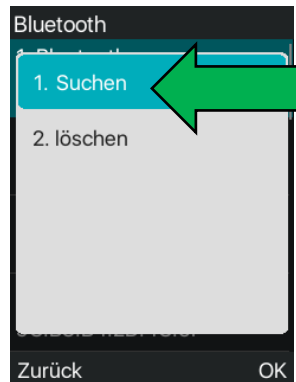
Navigationsring nach rechts zum Aktivieren



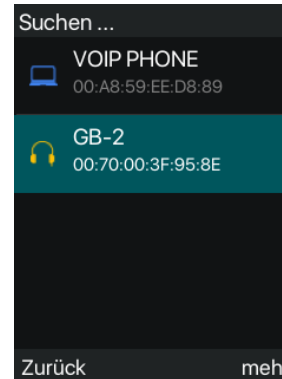
Mit „OK“ bestätigen



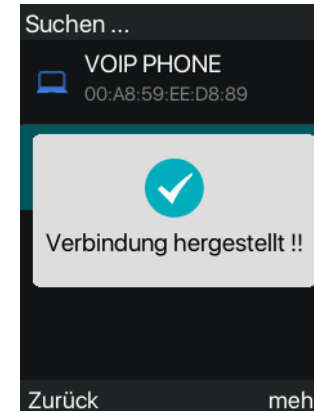
„mehr“ anklicken



„Suchen“ anklicken



Gerät markieren und „OK-Taste“ drücken

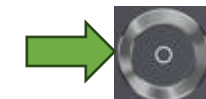


GEQUDIO GB-2

erhältlich bei
amazon



OK-Taste



Navigationsring

Fertig

Hinweise zur IT-Sicherheit:

Bitte verwenden Sie stets die aktuellste Firmware für sämtliche in Ihrem Netzwerk verbundene Geräte, wie Router und IP-Telefone. Verwenden Sie stets individuelle und sichere Passwörter. Verwenden Sie bitte die nicht die werksseitigen Standard-Passwörter, weil diese unsicher sind. Sie sind selbst für die Sicherheit in Ihrem Netzwerk verantwortlich. Beachten Sie dazu auch die Hinweise der Hersteller für sämtliche in Ihrem Netzwerk verwendeten Geräte. Als Lösungsanbieter mit dieser Anleitung übernehmen wir keine Haftung.

GEQUDIO

Vielen Dank!